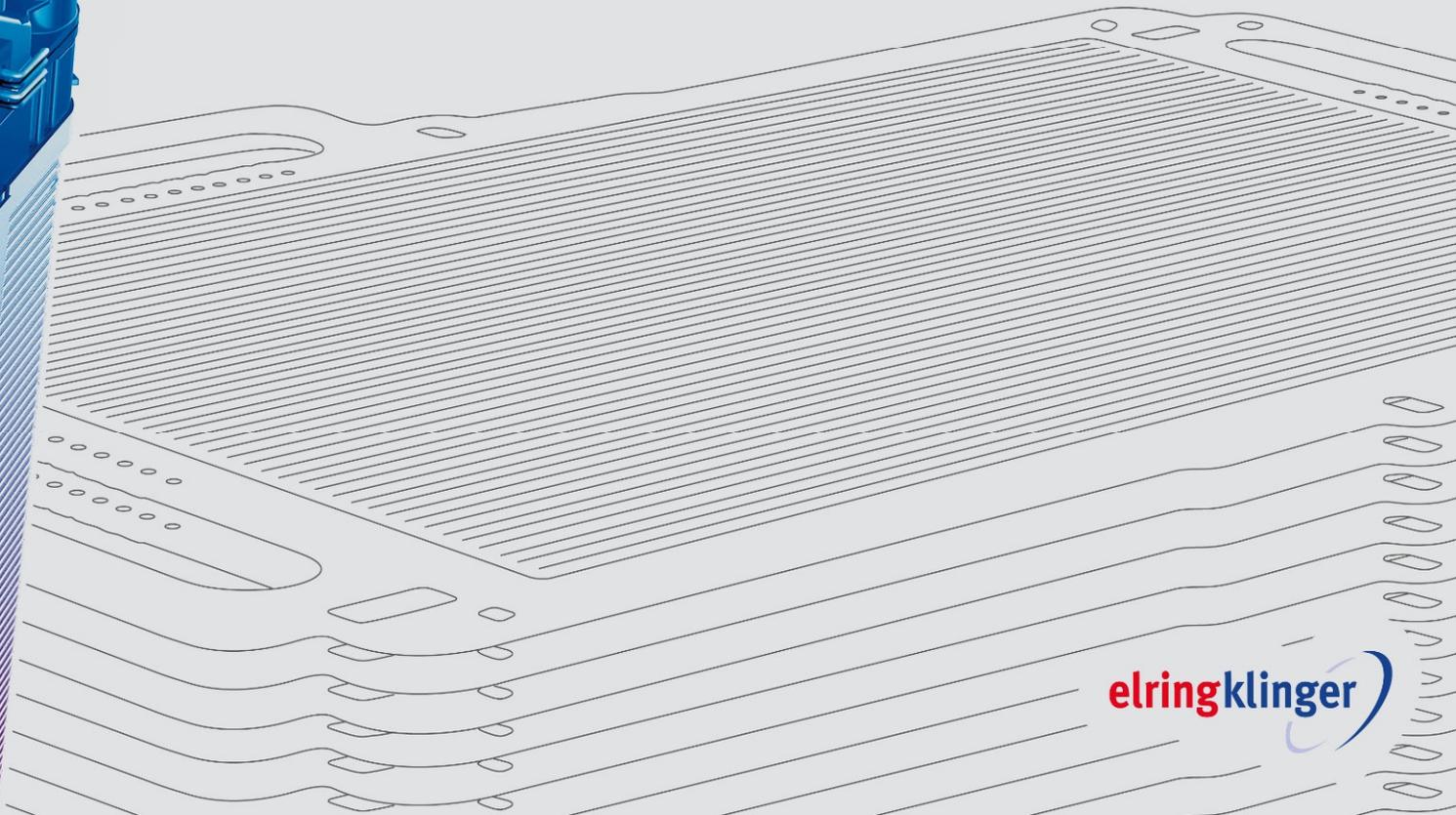
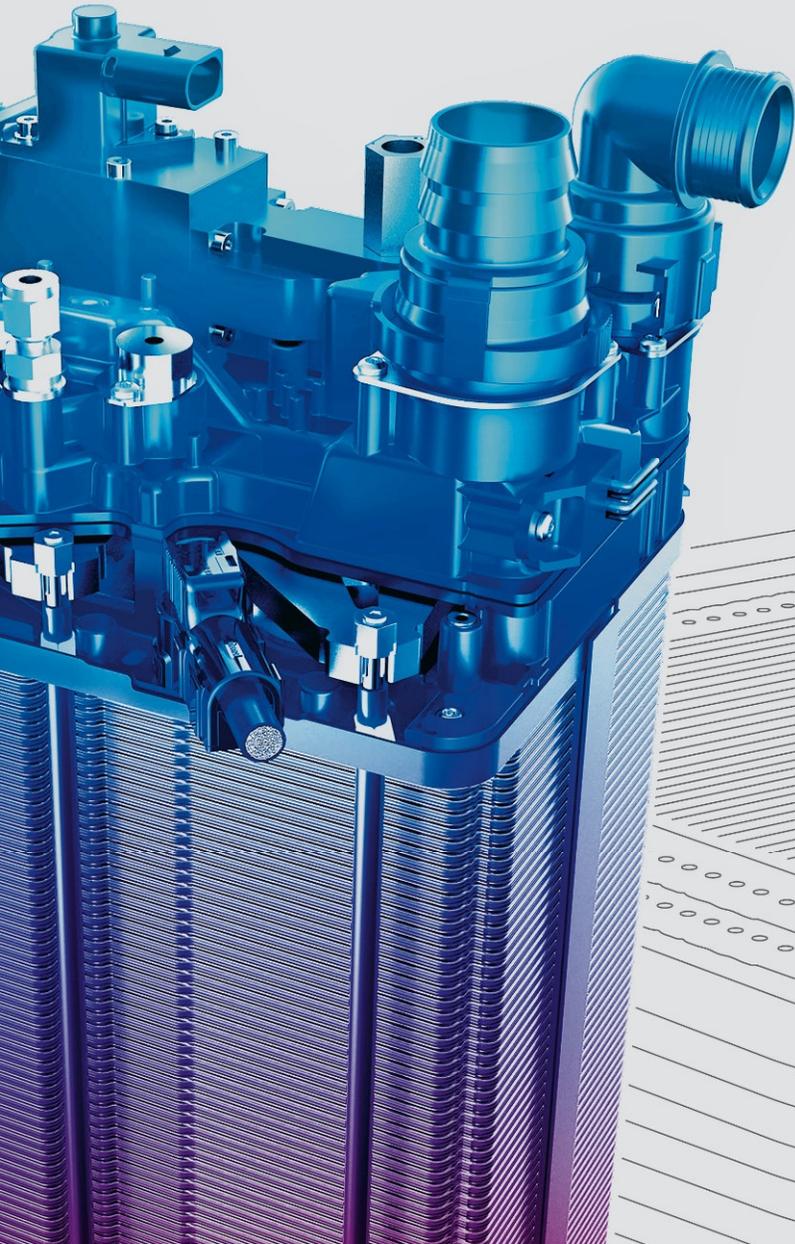


Bilanzpressekonferenz

30. März 2020



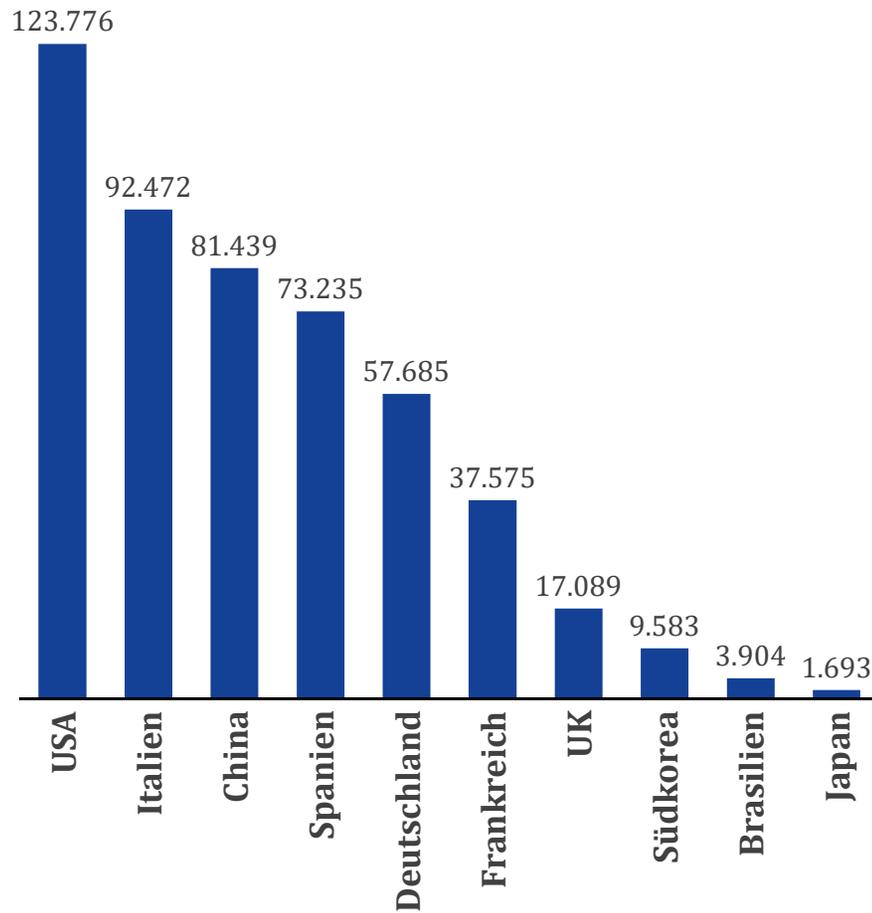
Coronavirus-Pandemie hält die Welt in Atem

- **Beispiellose Situation** in Europa, keine vergleichbare globale Ausbreitung eines Virus
- **Strenge Verhaltensregeln für die Bevölkerung**, um die Pandemie einzudämmen – eingesetzt von Regierungen rund um die Welt
- Bundeskanzlerin Merkel: **größte Herausforderung für Deutschland** seit dem Zweiten Weltkrieg
- **Ernsthafte ökonomische Folgen zu erwarten**: Herunterfahren des öffentlichen Lebens, Betriebsruhe in der Automobilbranche, massive Staatshilfe für Selbstständige und Kleinunternehmen
- **ElringKlinger** hat **bereits frühzeitig präventive Maßnahmen** festgelegt, darunter:
 - Berichtsmechanismen
 - Reiseeinschränkungen bzw. -verbote
 - Interne Coronavirus-Verhaltensregeln
 - Kantinenbesuche in Schichten nach Gebäuden

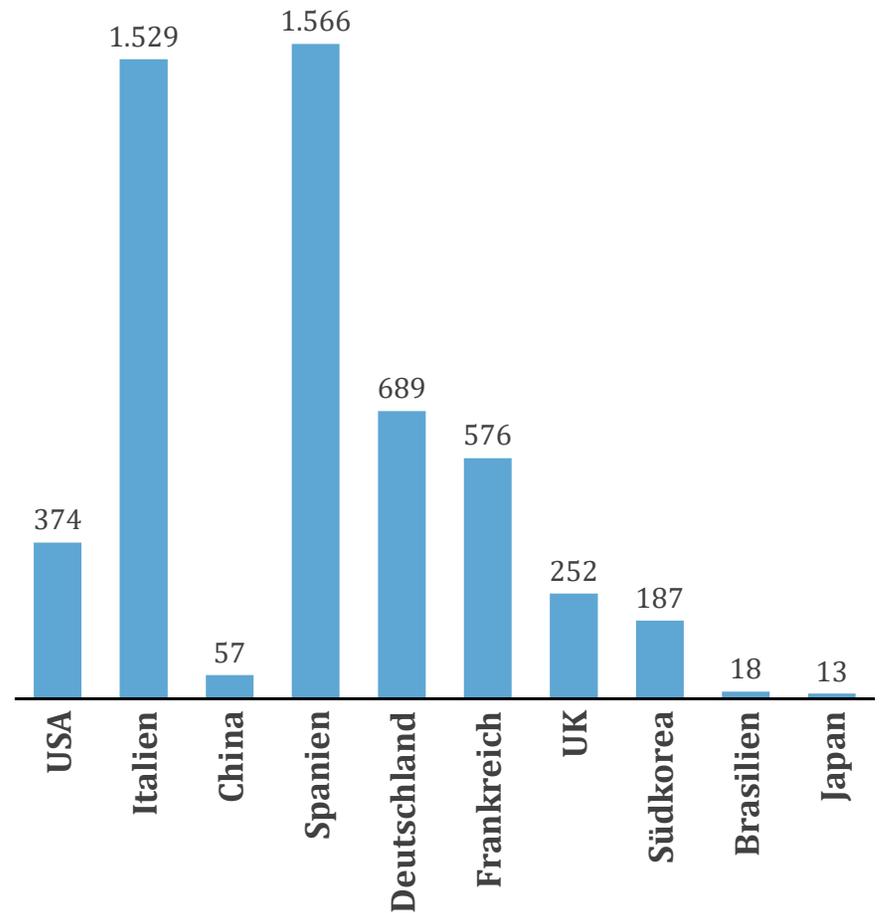
Einleitung

Hauptautoregionen von Coronavirus-Pandemie betroffen

Bestätigte Infektionsfälle nach Ländern (kumuliert)



Bestätigte Infektionsfälle je 1 Mio. Einwohner (kumuliert)



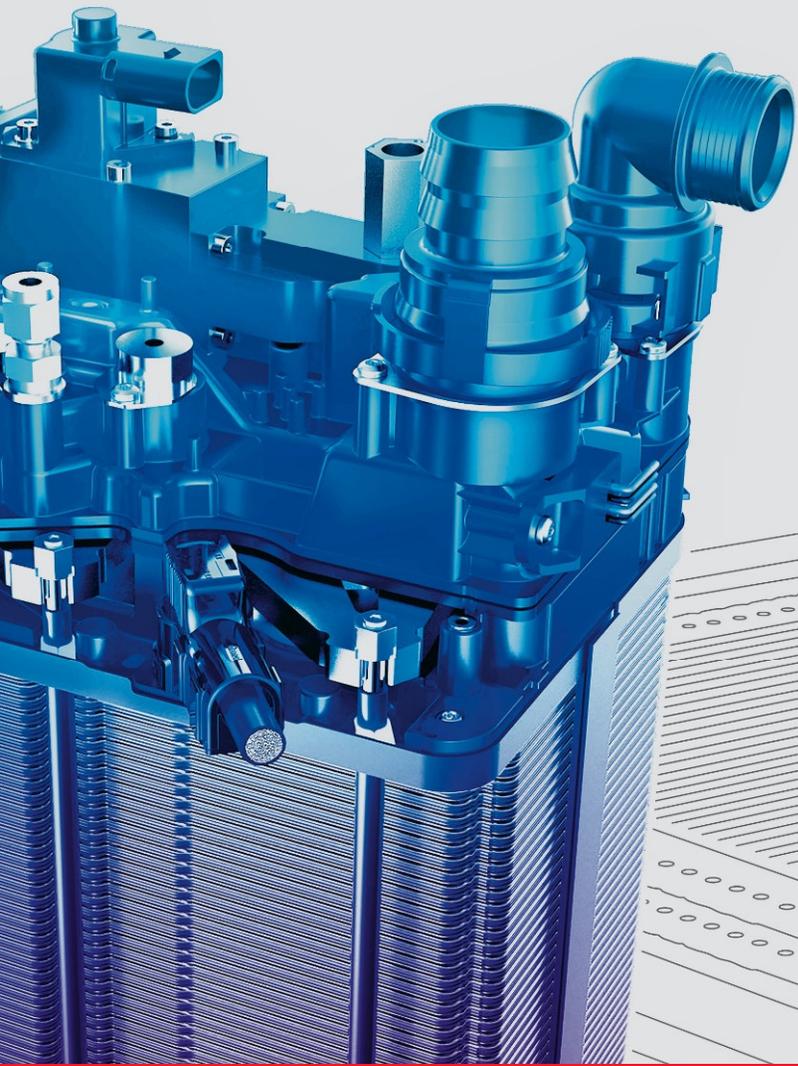
Stand: 29. März 2020

Quelle: Johns-Hopkins-Universität, Worldometer, ElringKlinger-Research

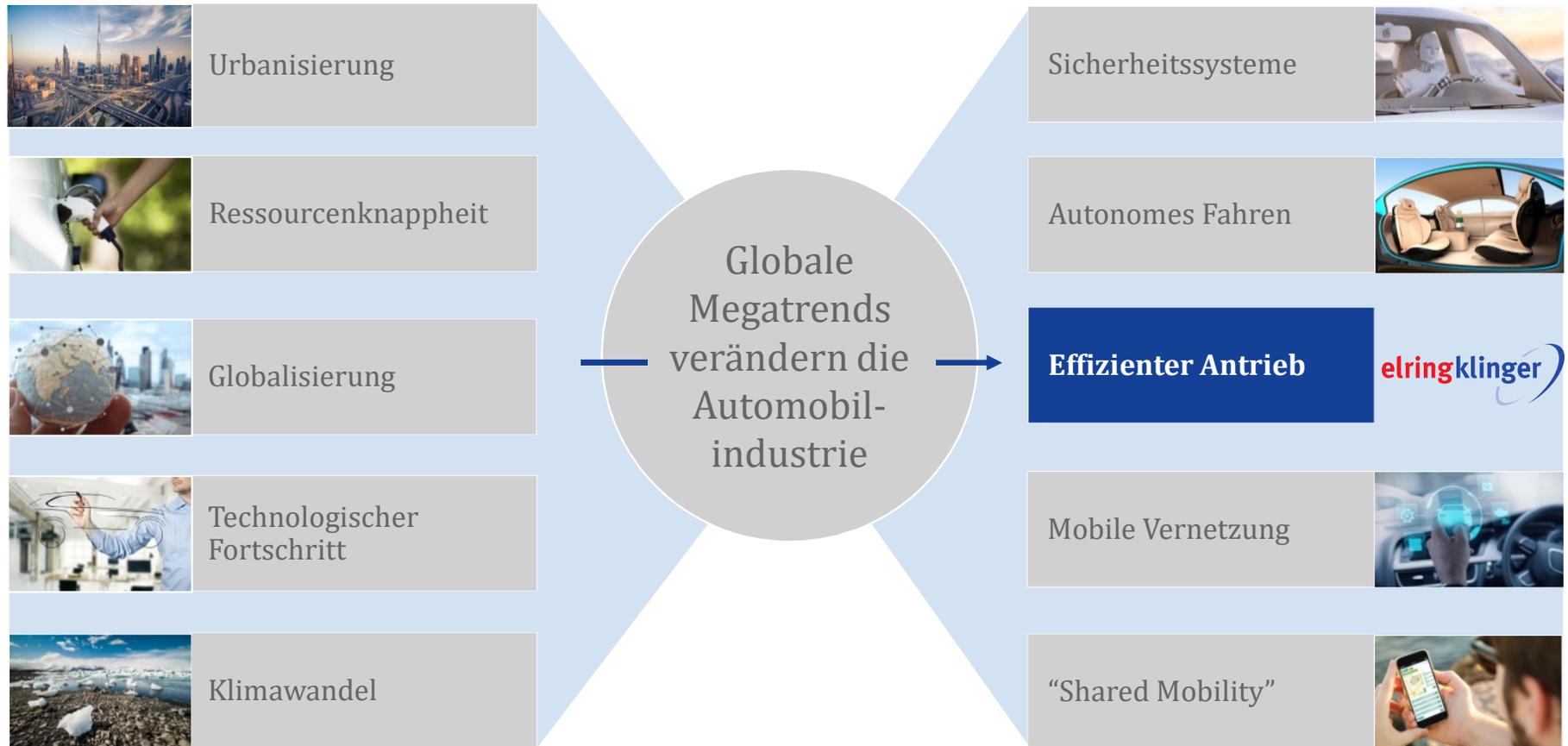
Highlights Geschäftsjahr 2019

- **Umsatzwachstum von 1,6%** auf 1,727 Mrd. Euro, **organisch um 0,5%**
- **EBIT vor Kaufpreisallokation** bei 63,2 Mio. Euro, **EBIT-Marge vor Kaufpreisallokation bei 3,7 %**; Kostensenkungsmaßnahmen und Immobilienverkauf trugen positiv zum Ergebnis bei
- **Operativer Free Cashflow stark verbessert** auf 175,8 Mio. Euro, **Nettoverschuldung deutlich zurückgeführt** auf 595,3 Mio. Euro
- **Aussetzung der Dividende** für das Geschäftsjahr 2019 auch vor dem Hintergrund der globalen Coronavirus-Krise
- **Fokus 2020 auf Stärke von innen heraus:**
 - Umfassendes Effizienzprogramm unter der starken Nebenbedingung der Coronavirus-Krise
 - Weltweit weitere Standardisierung der Prozesse
 - Hochfahren des Geschäfts in den neuen Technologien mit der Vorserienproduktion

Märkte und Strategie

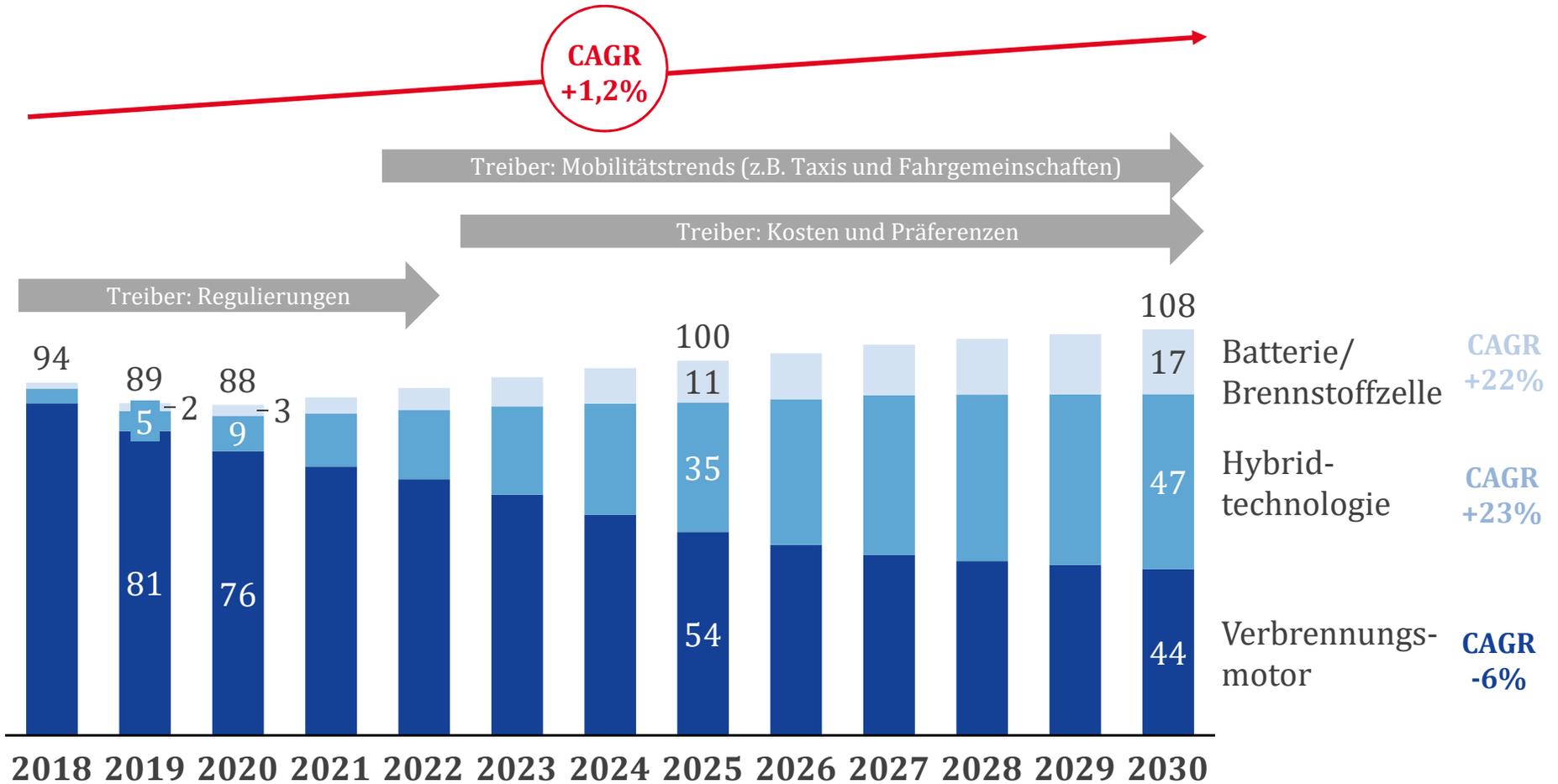


Megatrends treiben den technologischen Wandel



Fahrzeugmarkt wächst durch neue Antriebstechnologien

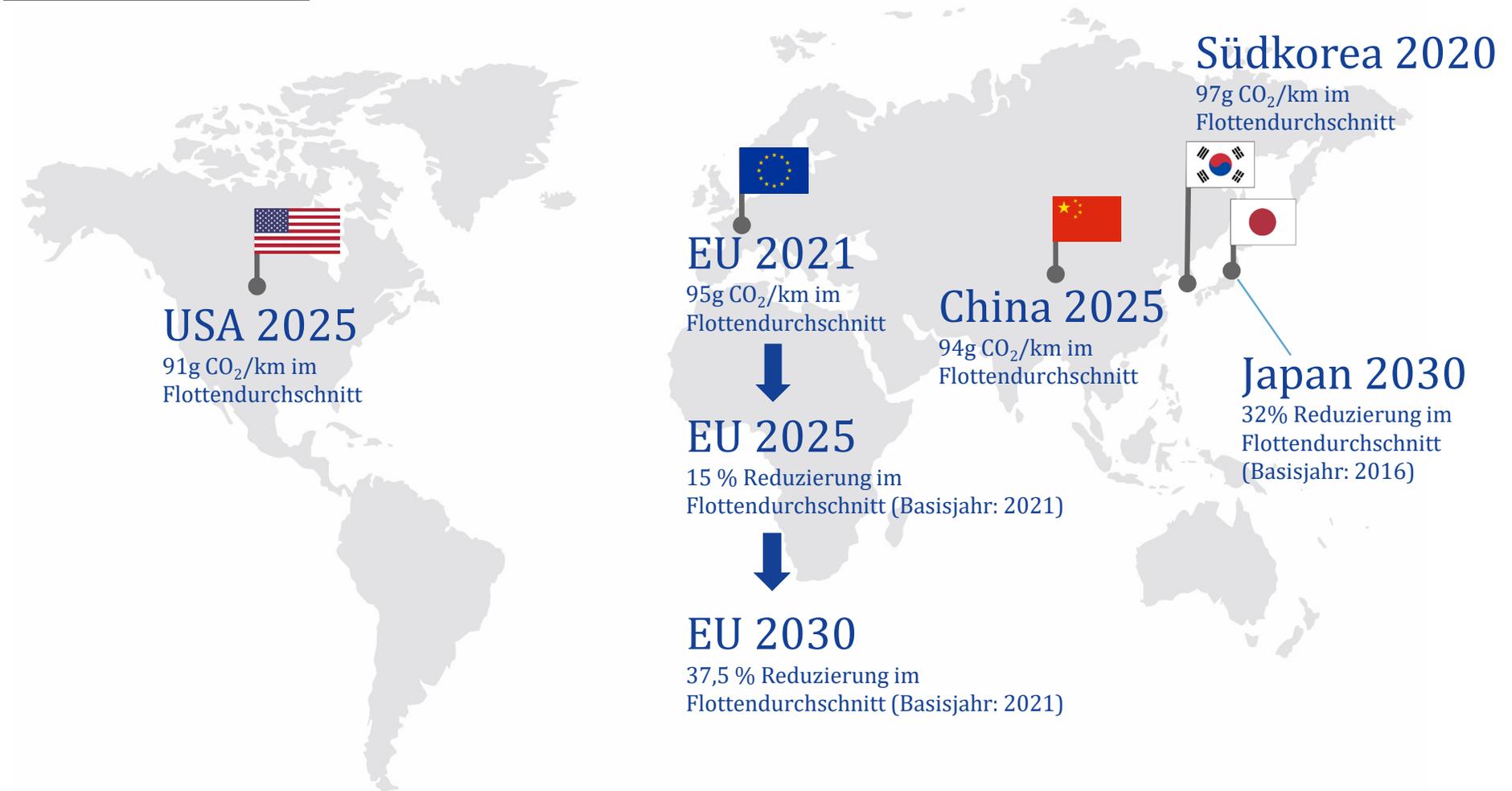
Globale Fahrzeugproduktion nach Antriebsart – in Mio. Einheiten



Quelle: IHS (02/2020), BCG (2020), ElringKlinger-Research

Transformation kurzfristig durch Emissionsvorschriften getrieben

CO₂-Grenzwerte – in g/km



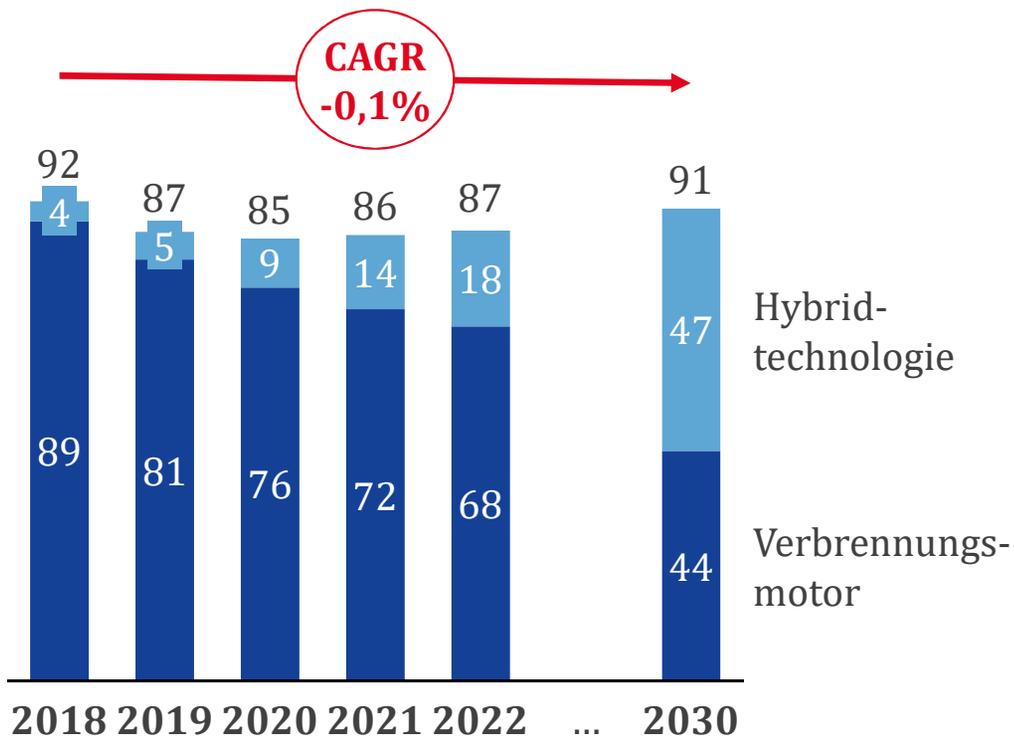
Quelle: Fraunhofer ISI, ElringKlinger-Research

Weitere Umsetzung der Transformation



Stabiler Markt für Verbrennungsmotoren im nächsten Jahrzehnt

Globale Fahrzeugproduktion nach Antriebsart – in Mio. Einheiten

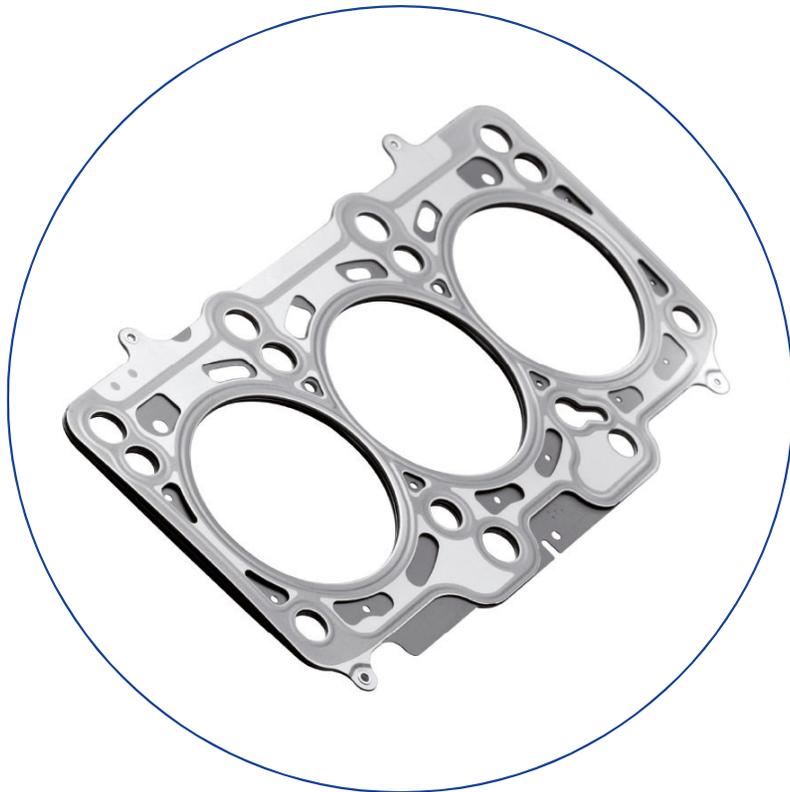


Kernaussagen

- Markt für **reine Verbrennungsmotorfahrzeuge** wird erwartungsgemäß **deutlich zurückgehen**
- **Hybridautos** werden stark **zunehmen**
- **Gesamtmarkt** für Verbrennungsmotorkomponenten inkl. Hybride wird nahezu **stabil** bleiben
- **Unterschiedliche Entwicklung** nach Region und Anwendung

Quelle: IHS (02/2020), ElringKlinger-Research

Produktbeispiel #1: Zylinderkopfdichtungen

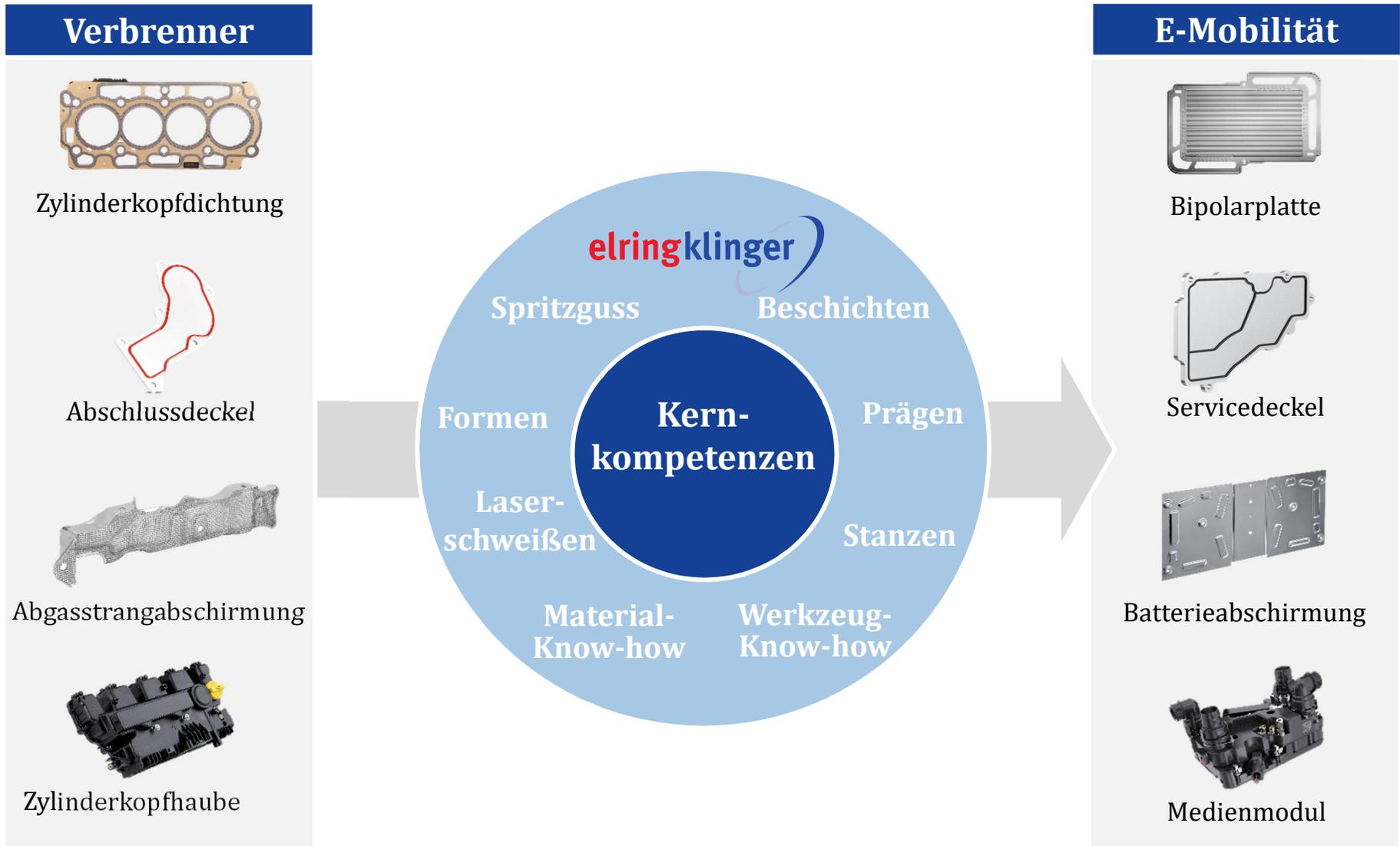


- **Klassisches Produkt** von ElringKlinger
- **Starke Marktposition** – nahezu jeder zweite Pkw fährt mit einer Zylinderkopfdichtung von ElringKlinger
- **Zuverlässige Abdichtung durch einzigartige Technologie** mit Sicken für Makroabdichtung, Elastomerbeschichtung für Mikroabdichtung und der Kompensation hochdynamischer Dichtspaltbewegungen

- Starke Marktposition zur Erzielung profitabler Umsätze in nahezu stabilem Markt
- Der Einsatz von Verbrennungsmotoren wird je nach Region und Anwendung variieren

Das klassische Geschäft wandeln

Klassische Geschäftsfelder mit Produkten für die neuen Technologien



Das klassische Geschäft wandeln

Produktbeispiel #2: Lamellenträger



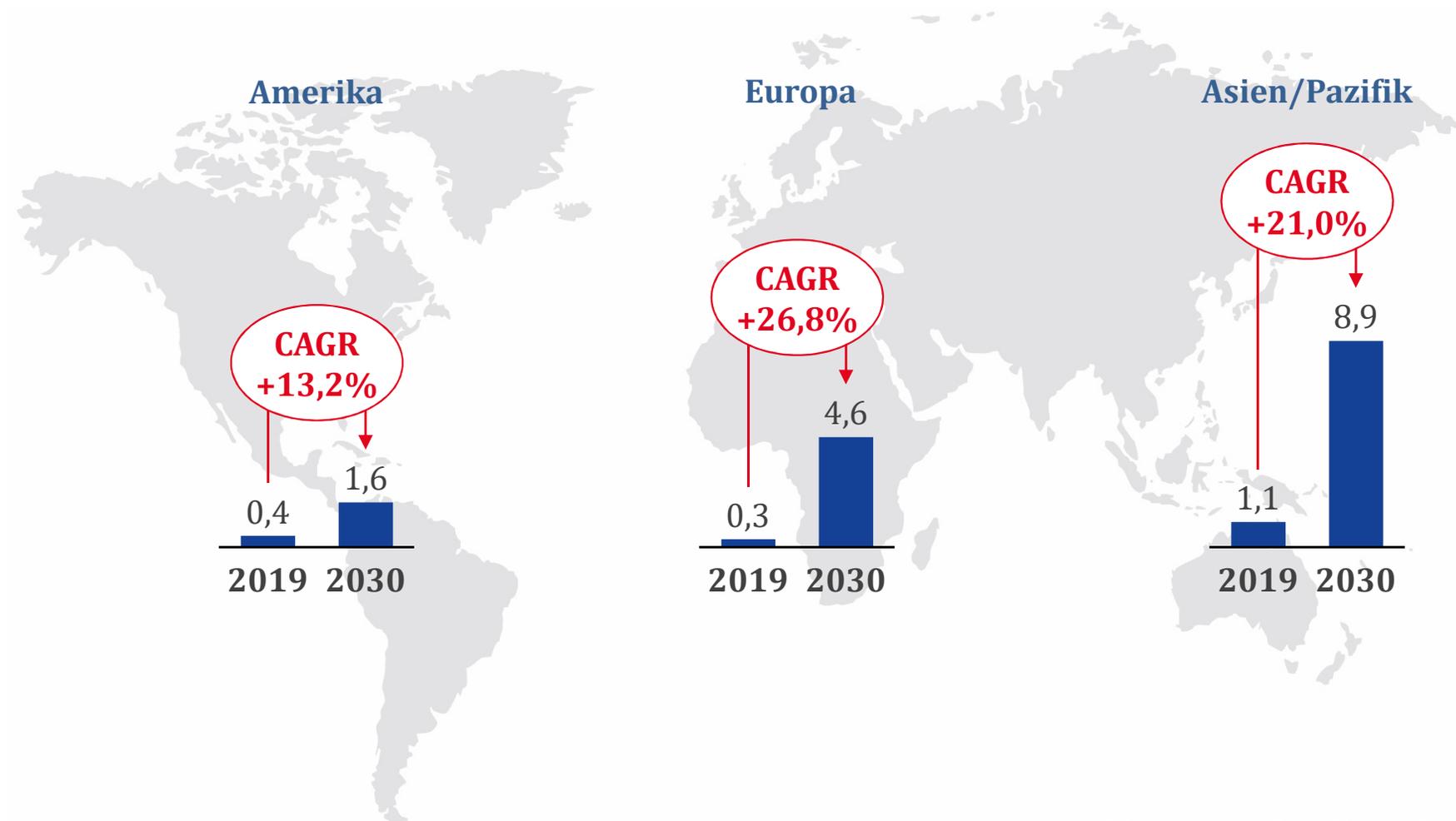
- Entwickelt durch den Geschäftsbereich **Spezialdichtungen**
- Widersteht sehr hohen **mechanischen Belastungen und Geschwindigkeiten**
- Ermöglicht **Gewichtseinsparungen von bis zu 50%** im Vergleich zu marktüblichen Lösungen
- **In Serienproduktion** für das reine E-Modell eines deutschen Sportwagenherstellers

- Die klassischen Geschäftsbereiche sind mit zahlreichen neuen Produkten bereit für den Wandel
- Aktive Nutzung der Stärken im Konzern zur Lösung neuer Herausforderungen

Das Potenzial neuer Antriebssysteme erschließen

Starkes Marktpotenzial für Elektrofahrzeuge insbesondere in Asien

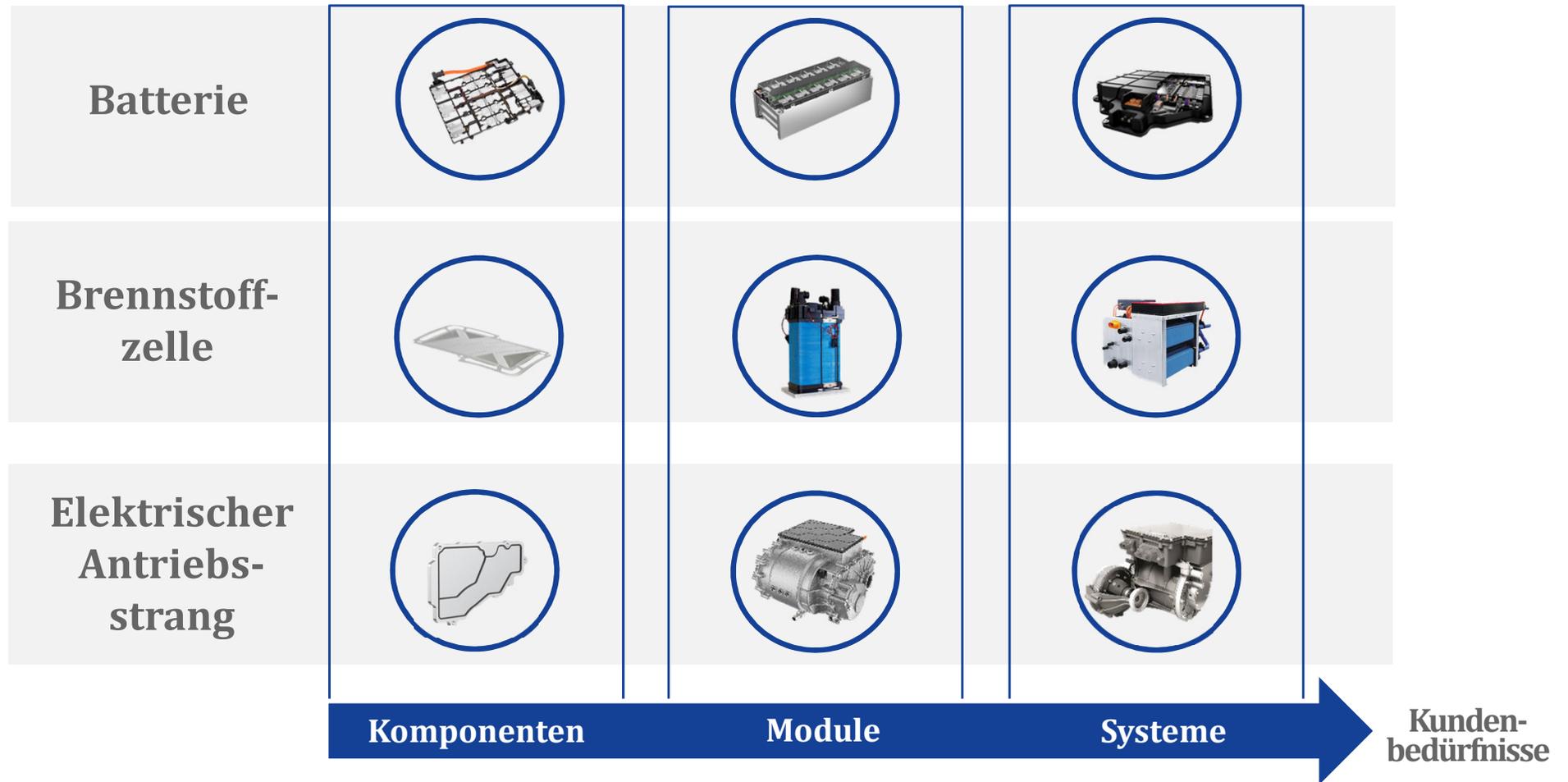
Globale Fahrzeugproduktion nach Regionen – in Mio. Einheiten



Quelle: IHS (02/2020), ElringKlinger-Research

Das Potenzial neuer Antriebssysteme erschließen

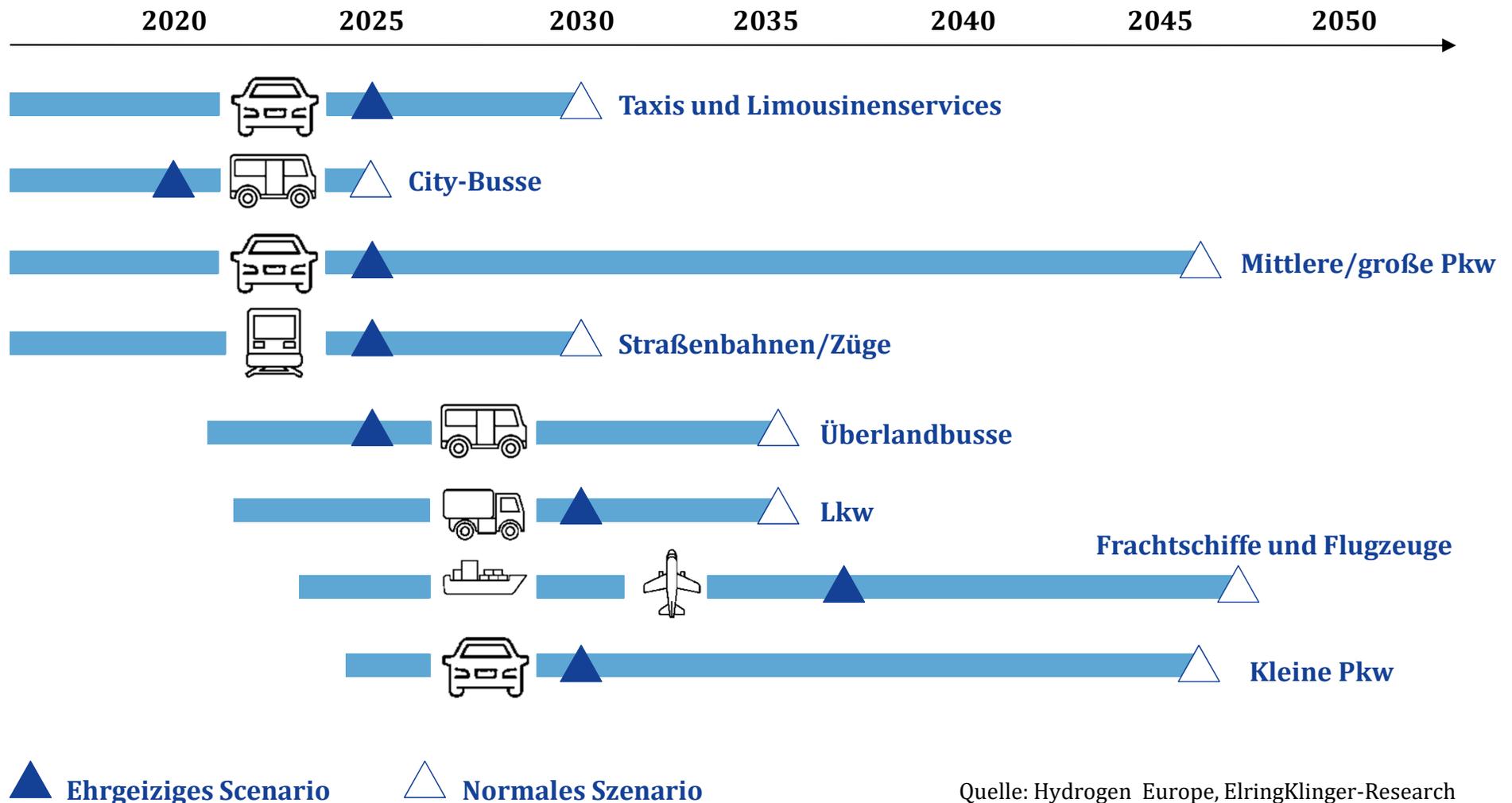
ElringKlinger mit Know-how für Komponenten, Module und Systeme



Das Potenzial neuer Antriebssysteme erschließen

Breites Anwendungsspektrum für Brennstoffzellen

Akzeptanz von Brennstoffzellen im Massenmarkt



Quelle: Hydrogen Europe, ElringKlinger-Research

Das Potenzial neuer Antriebssysteme erschließen

Produktbeispiel #3: Brennstoffzellenstack



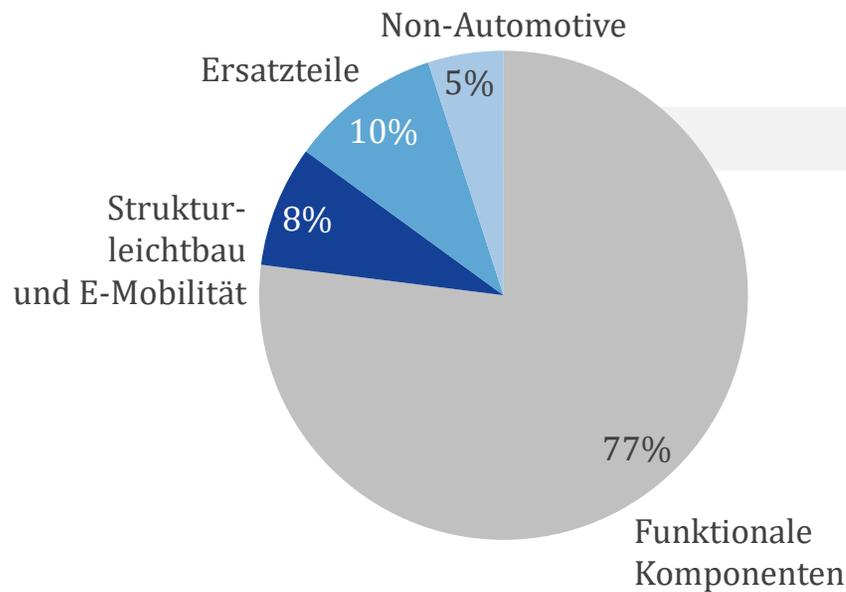
- ElringKlinger **mit langjähriger Erfahrung** über fast zwei Jahrzehnte
- **Bereit für Serienproduktion**
- Elektrische Leistung von 2 bis 150 kW möglich durch **leistungsfähige metallische Bipolarplatten**
- Optionale Integration von **Peripheriekomponenten und Systemfunktionen** in das Modul
- ElringKlinger an **mehr als 20 Projekten in Asien** beteiligt

- Geeignet für lange Distanzen und Anwendungen mit teuren Standzeiten zum Aufladen (z.B. Busse, Lkw)
- Neues Technologiezentrum in Dettingen als nächster Schritt im Industrialisierungsprozess

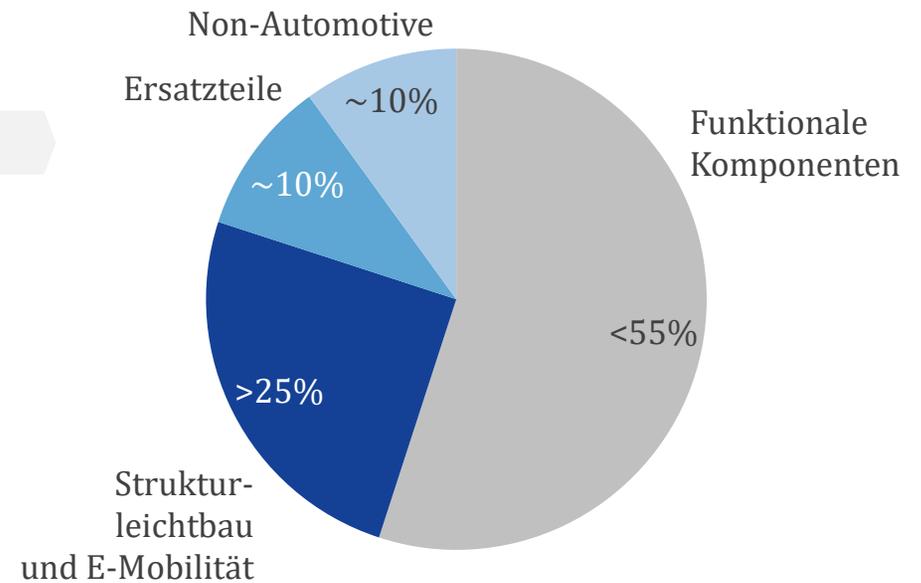
Umsatzstruktur von ElringKlinger wird sich verändern

Umsatz (Ist 2019 und Ambition 2030) – in % des Umsatzes

Ist 2019

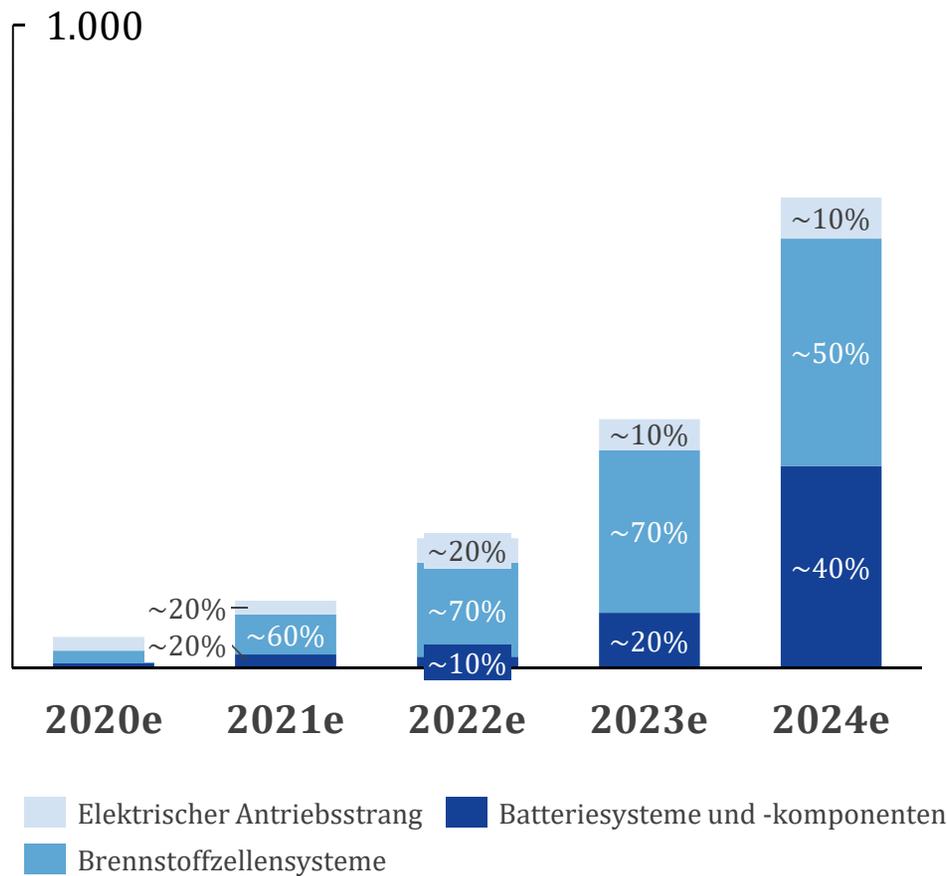


Ambition 2030



Solide Basis für künftige Umsätze in der Elektromobilität

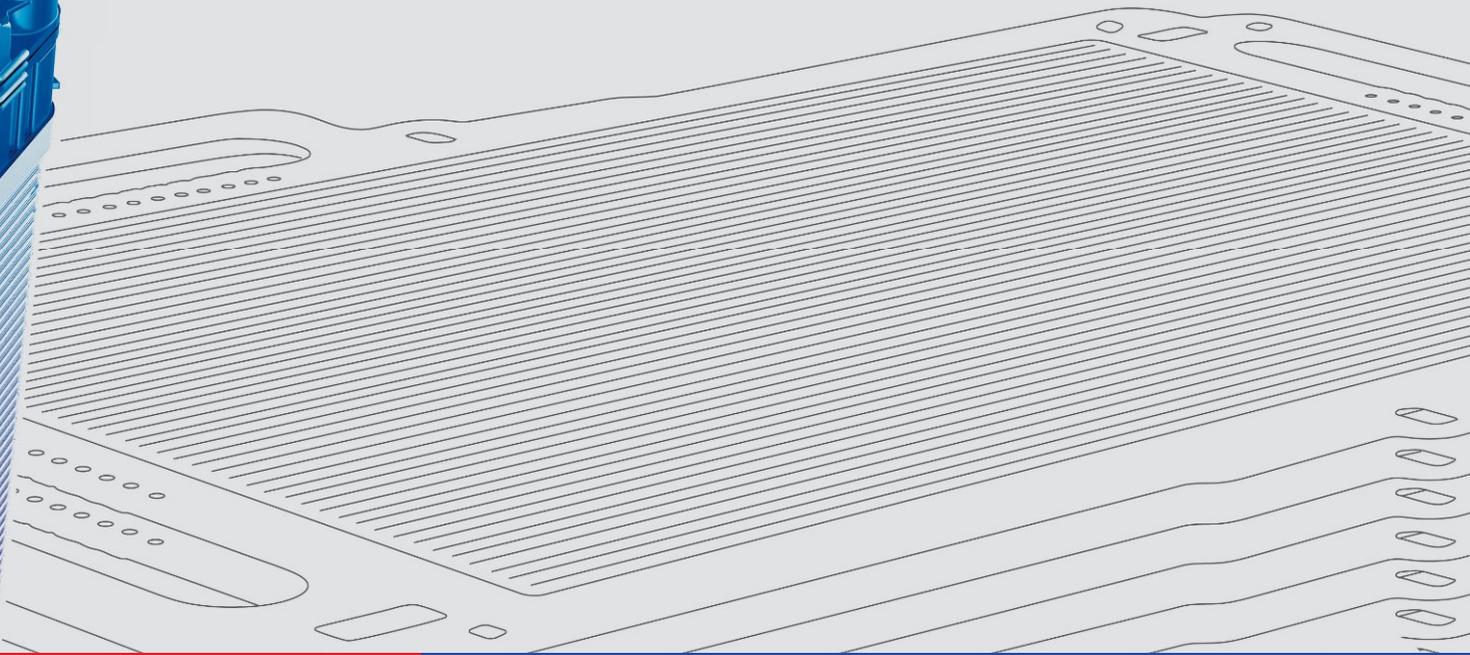
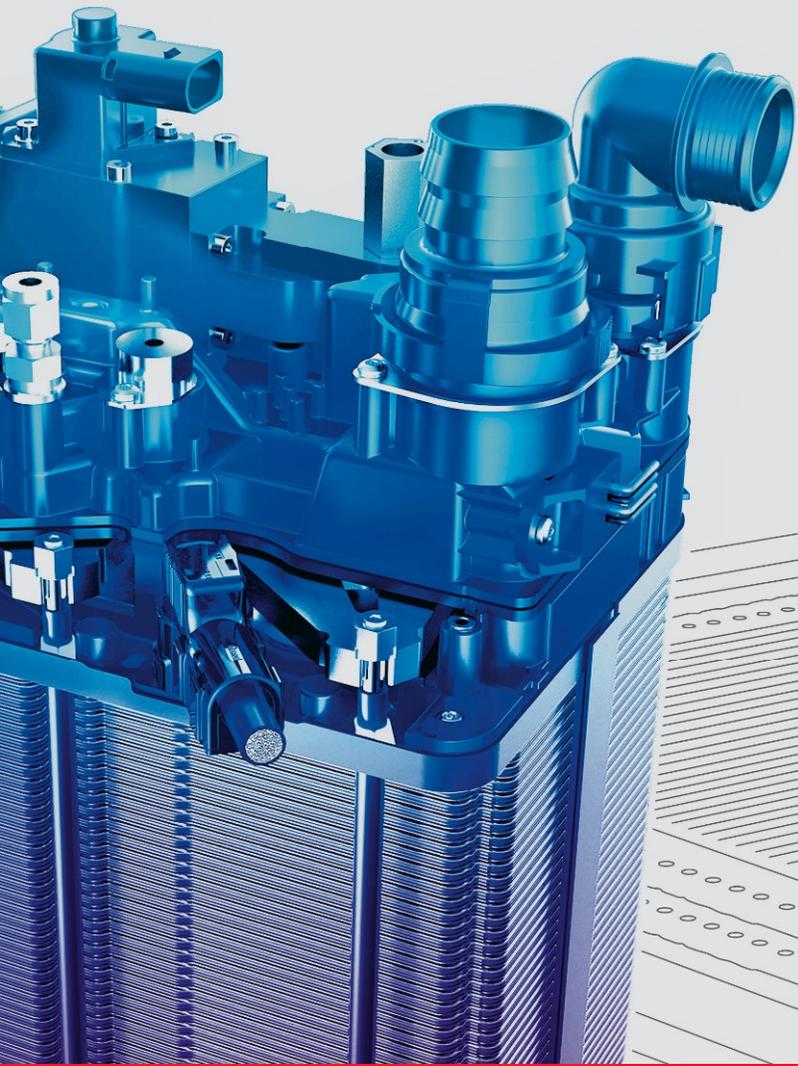
Nominierte Volumina* – in Mio. EUR



- **Starkes Wachstum** v.a. im Batterie- und Brennstoffzellengeschäft
- **Beschleunigung** insbesondere nach Anlaufjahren 2019 und 2020
- Beinhaltet **Systeme wie auch Komponenten**, nominiert durch verschiedene OEMs **weltweit**

*Nominierte Volumina für E-Mobility-Produkte gemäß Beauftragung und Planung der OEMs. Umsätze abhängig von tatsächlichen Abrufen.

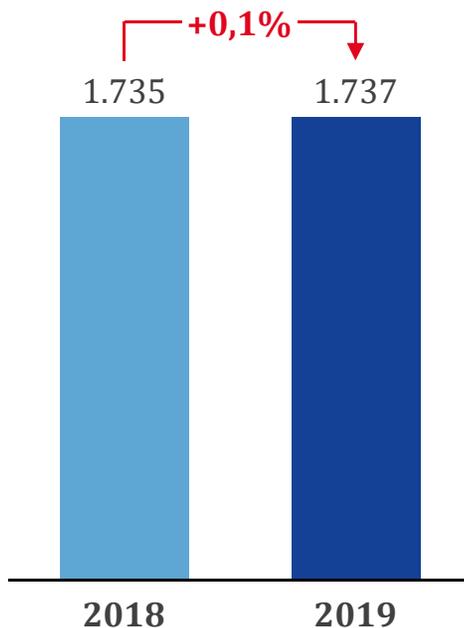
Finanzen



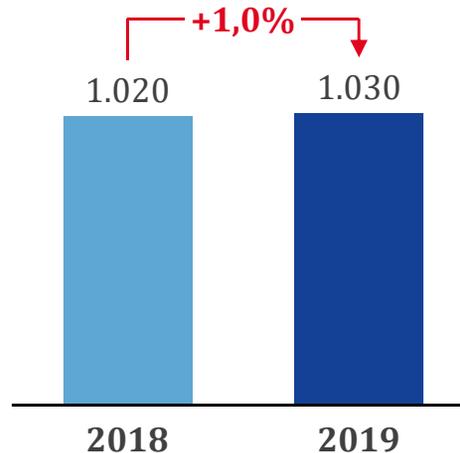
elringklinger

Umsatzwachstum trotz schrumpfender Weltmärkte

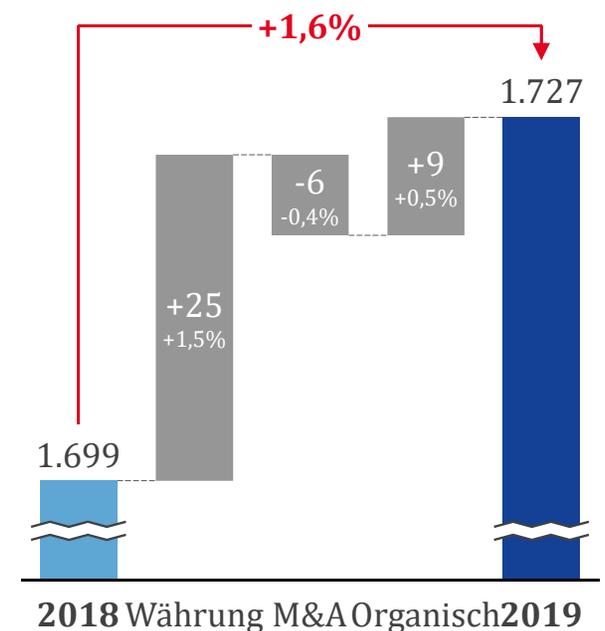
Auftragseingang – in Mio. Euro



Auftragsbestand – in Mio. Euro



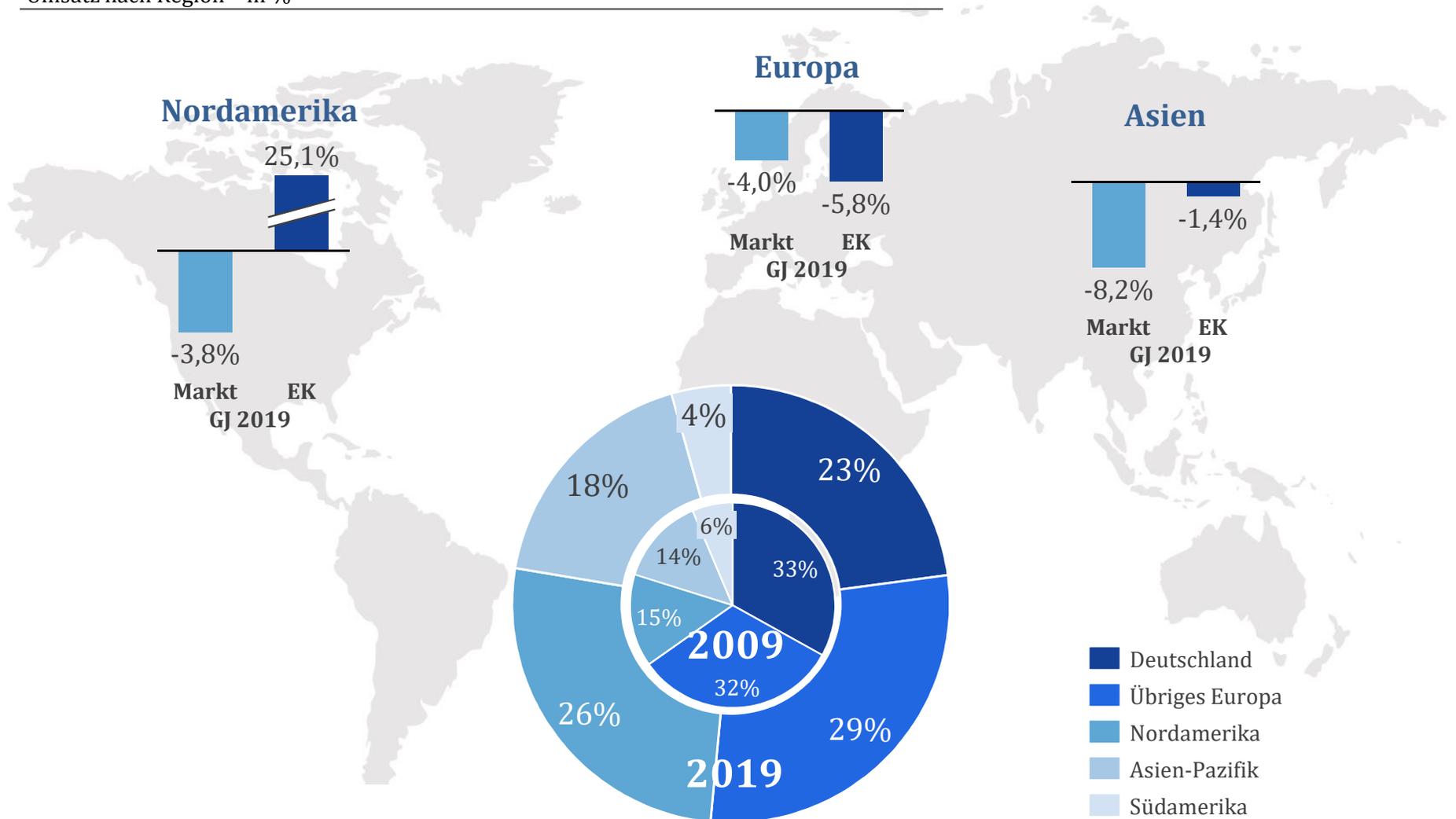
Umsatzwachstum – in Mio. Euro bzw. %



- Trotz schwieriger Marktbedingungen weiterhin hohe Nachfrage nach ElringKlinger-Produkten
- Währungsumrechnungen trugen positiv zum Umsatzwachstum bei

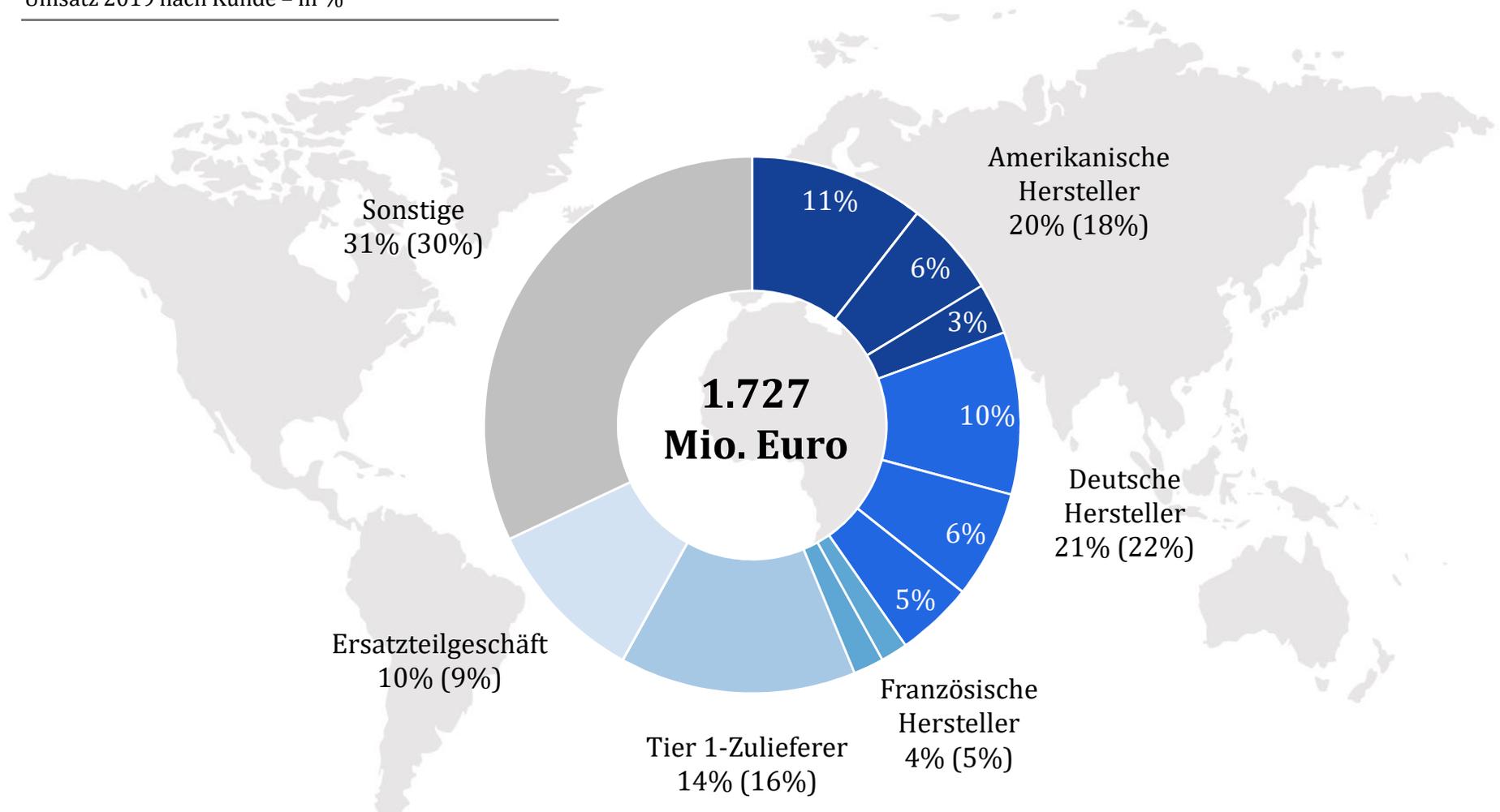
Steigender Konzernumsatz durch starke Nachfrage in Nordamerika

Wachstum globale Fahrzeugproduktion vs. Umsatz ElringKlinger (währungsbereinigt) – in %
 Umsatz nach Region – in %



Globales Produktionsnetzwerk für breite Kundenbasis

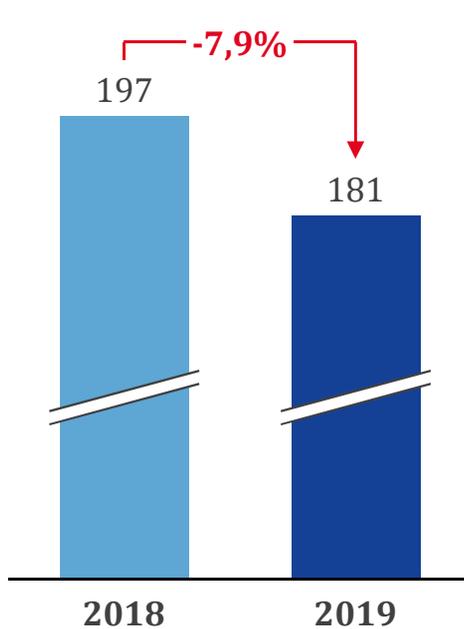
Umsatz 2019 nach Kunde – in %



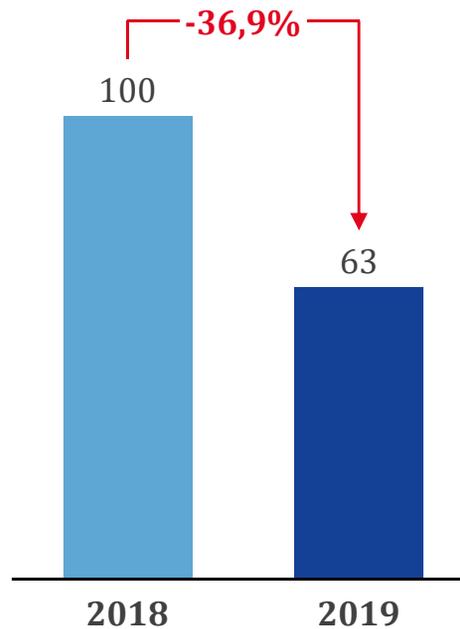
Geschäftsjahr 2019: Ergebnis

Produktmix und hohe Rohstoffpreise beeinträchtigen Ergebnis

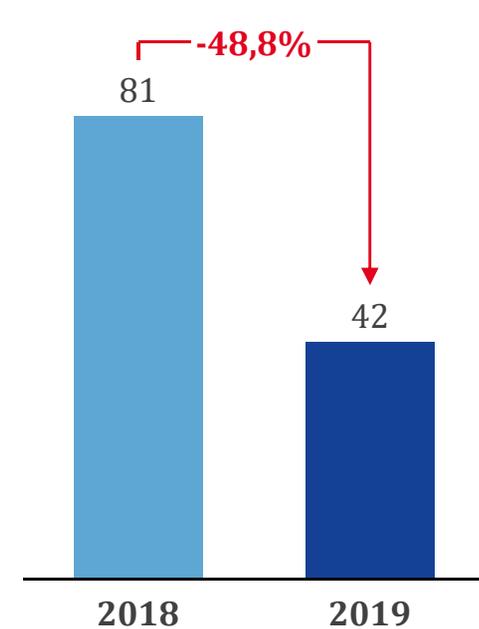
EBITDA – in Mio. Euro



EBIT vor Kaufpreisallokation – in Mio. Euro



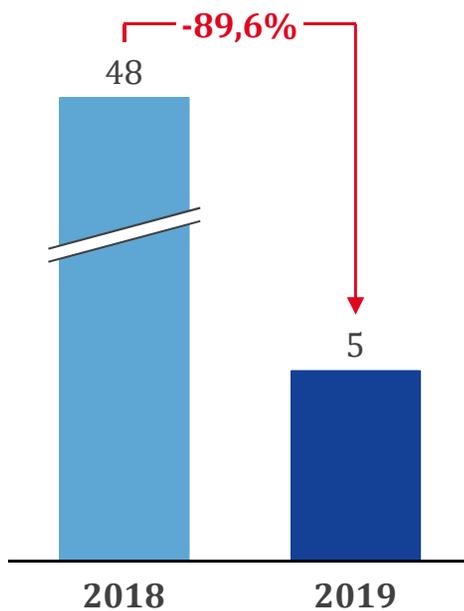
EBT – in Mio. Euro



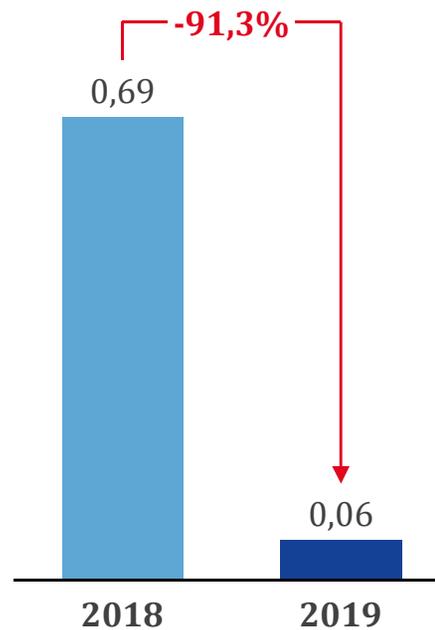
- Ergebnis im Jahresverlauf sukzessive verbessert
- Externe und interne Faktoren beeinträchtigen Ergebnislage

Steueraufwand auf anhaltend hohem Niveau

Jahresergebnis – in Mio. Euro



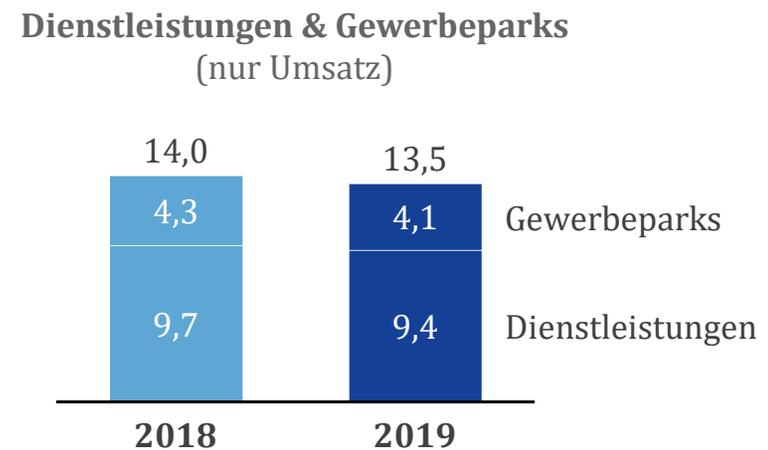
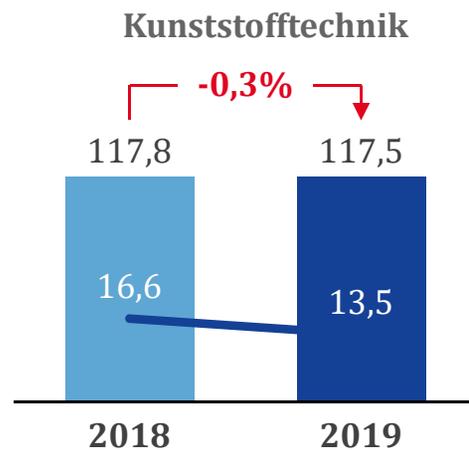
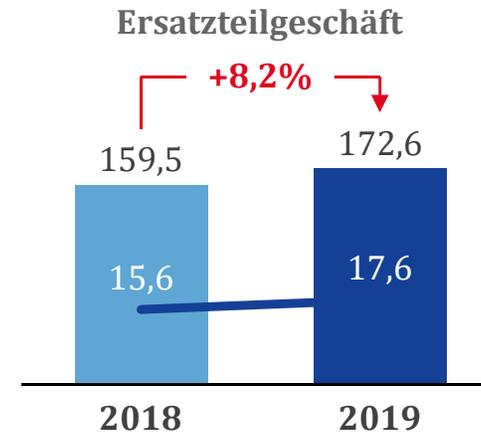
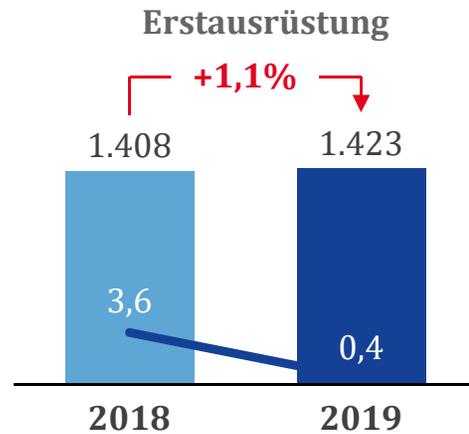
Ergebnis je Aktie – in Euro



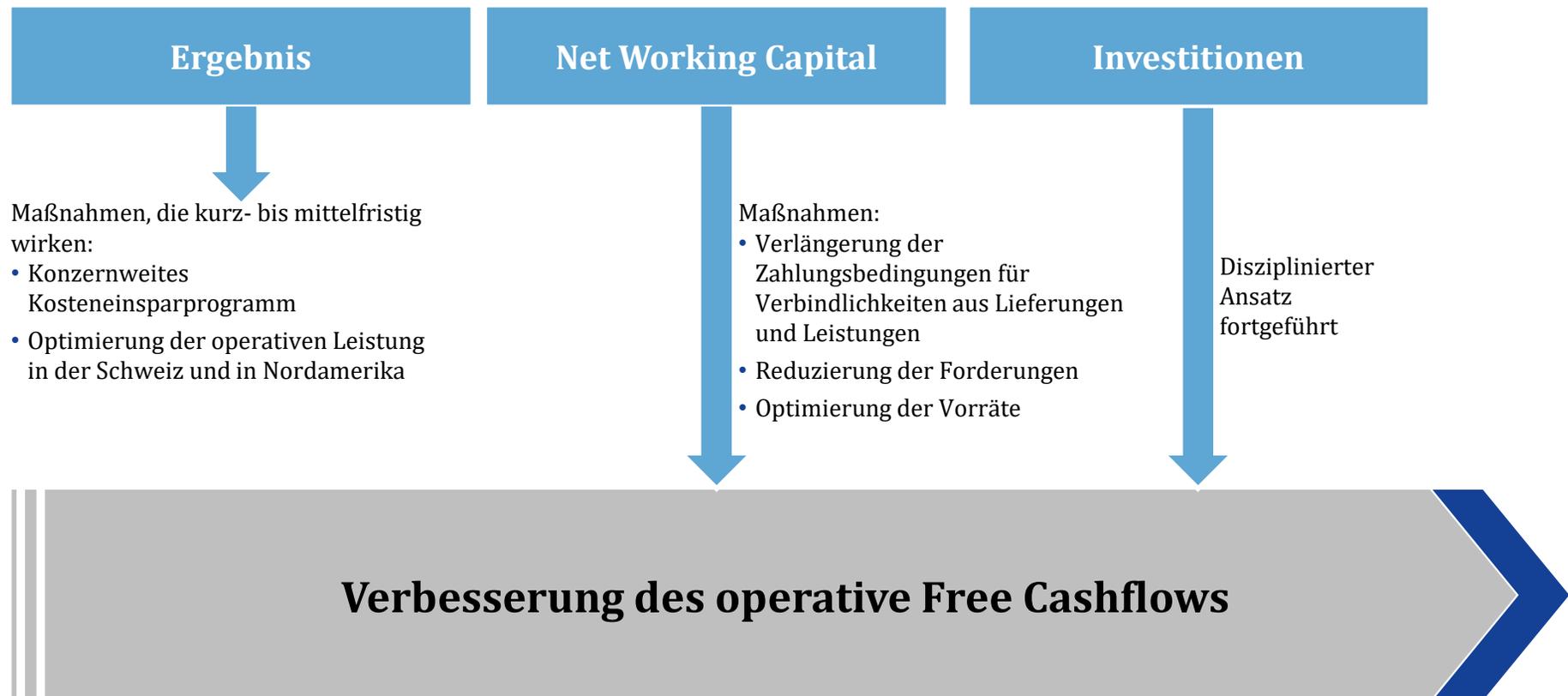
- Höherer rechnerischer Steueraufwand durch Verluste in Tochtergesellschaften
- Aussetzung der Dividende für das Geschäftsjahr 2019 zur Stärkung der Innenfinanzierung

Ersatzteilgeschäft mit starker Ergebnisentwicklung

Umsatz – in Mio. Euro
EBIT-Marge – in %

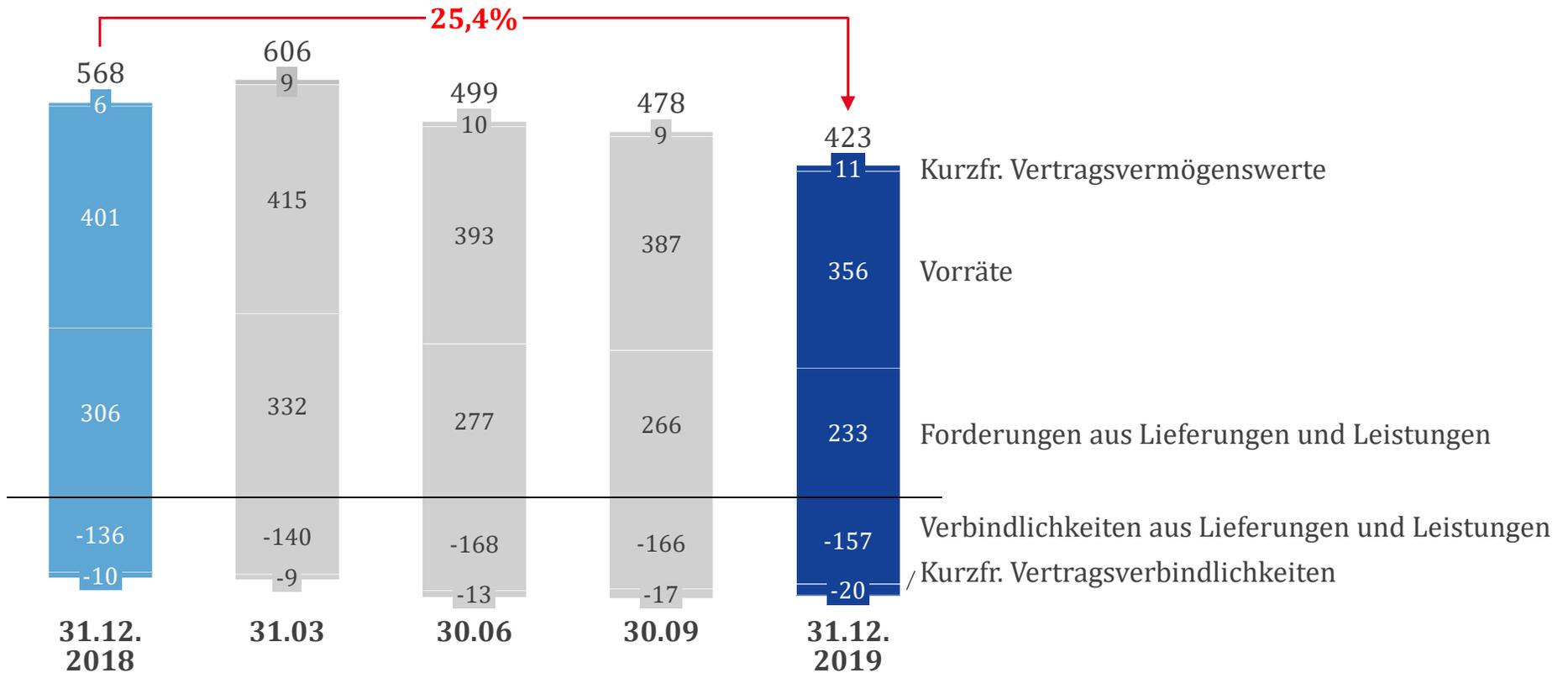


Umfangreiches Effizienzsteigerungsprogramm seit 2019



Optimierungsmaßnahmen wirken nachhaltig

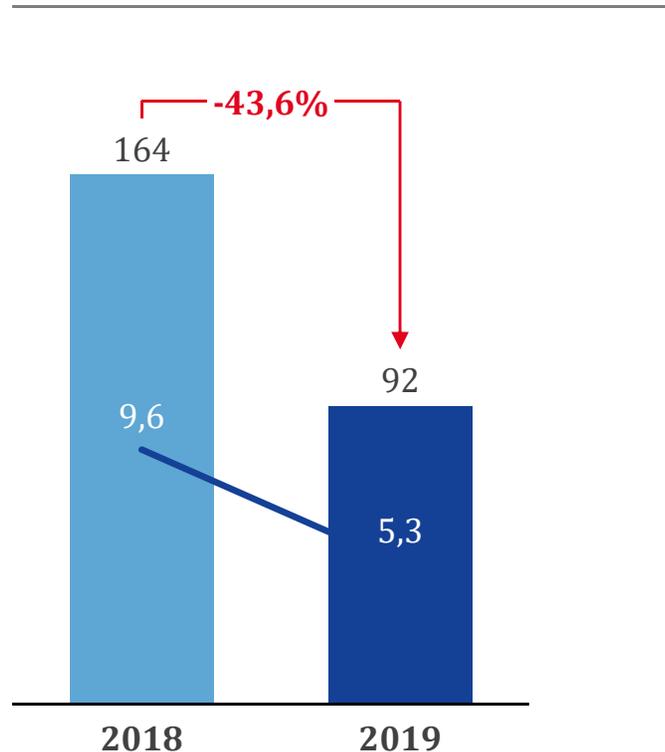
Net Working Capital- in Mio. Euro



Zahlreiche Maßnahmen umgesetzt: zentralisierte Steuerung der Bestände, strenges Forderungsmanagement, Factoring, Ausweitung der Zahlungsziele gegenüber Lieferanten

Disziplinierter Investitionsansatz zeigt Wirkung

Investitionen (Capex) – in Mio. Euro
Investitionen in Verhältnis zum Umsatz – in %



Neubau eines Entwicklungszentrums am Hauptsitz in Dettingen/Erms

- Entwicklung im Bereich Batterie- und Brennstoffzelle
- Prototypen- und Vorserienfertigung
- Erste Anlagen bereits im Betrieb



Montagelinie für Batteriesysteme

- Fertigungslinie für die Serienproduktion von kompletten Batteriesystemen derzeit im Aufbau
- Start der Vorproduktionsphase im Jahr 2020



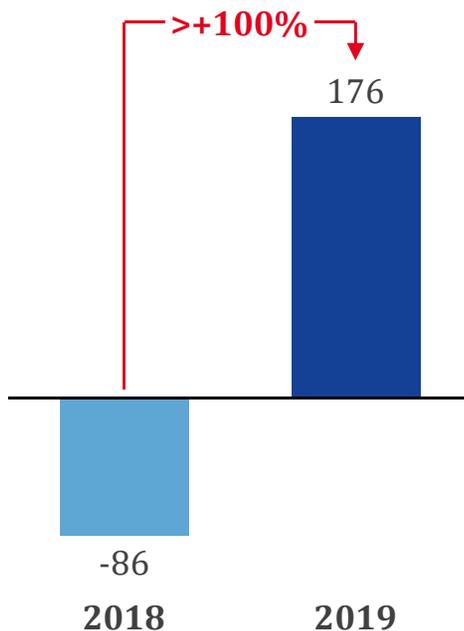
Aufbau von Kapazitäten in Nordamerika

- Kapazitätserweiterungen durch Aufbau neuer Produktionsanlagen, Prozessautomatisierungen
- Anlauf der Serienproduktion im 2018 errichteten Werk in Fort Wayne, USA

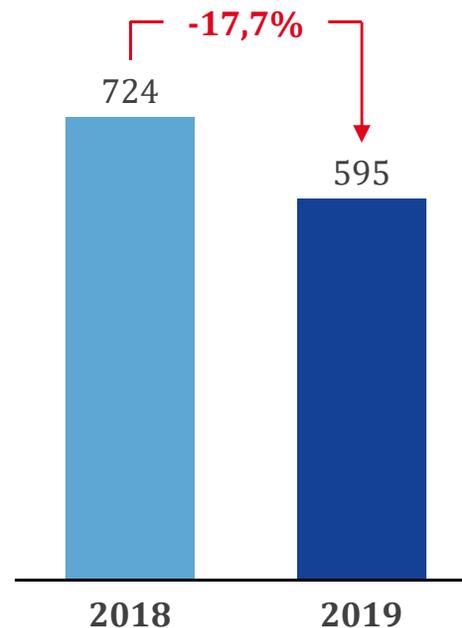
- Fokus der Investitionen weiterhin auf den strategischen Zukunftsfeldern
- Aktive Steuerung der Investitionen in den klassischen Geschäftsbereichen

Operativer Free Cashflow deutlich gesteigert

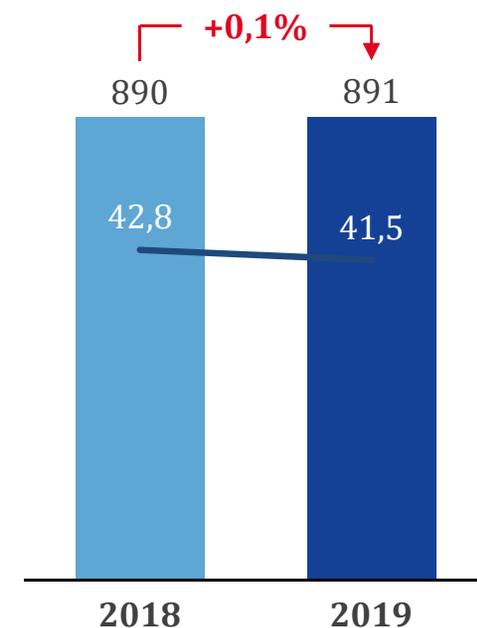
Operativer Free Cashflow – in Mio. Euro



Nettoverschuldung – in Mio. Euro

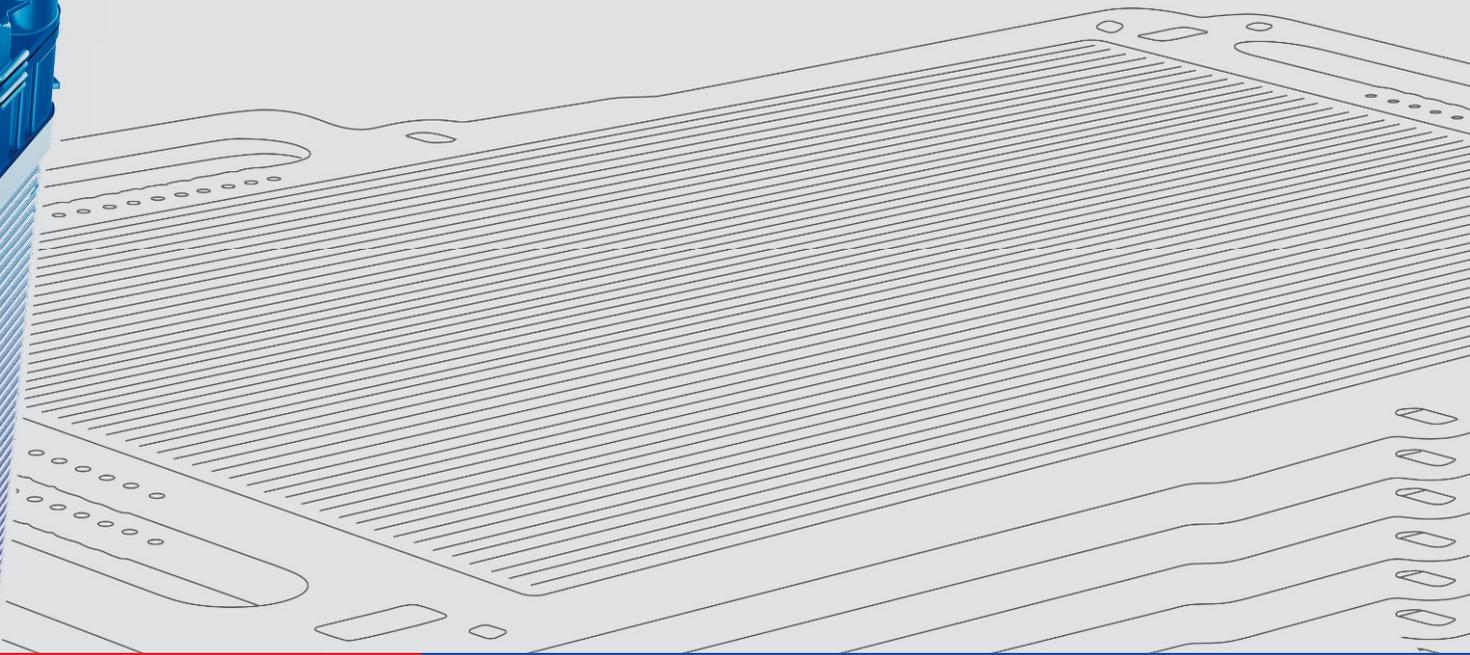
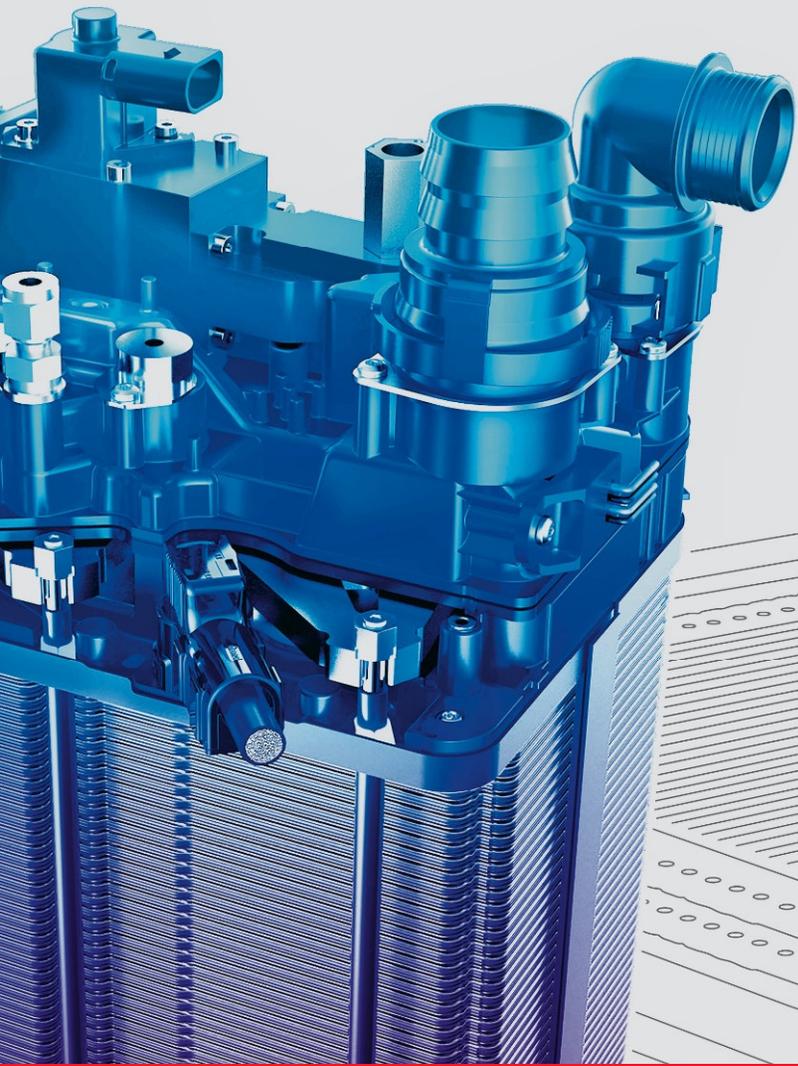


Eigenkapital – in Mio. Euro
Eigenkapitalquote – in % der Bilanzsumme



- Signifikante Rückführung der Nettoverschuldung um 129 Mio. Euro
- Robuste Vermögenslage mit solider Eigenkapitalquote und hohen Liquiditätsreserven

Ausblick

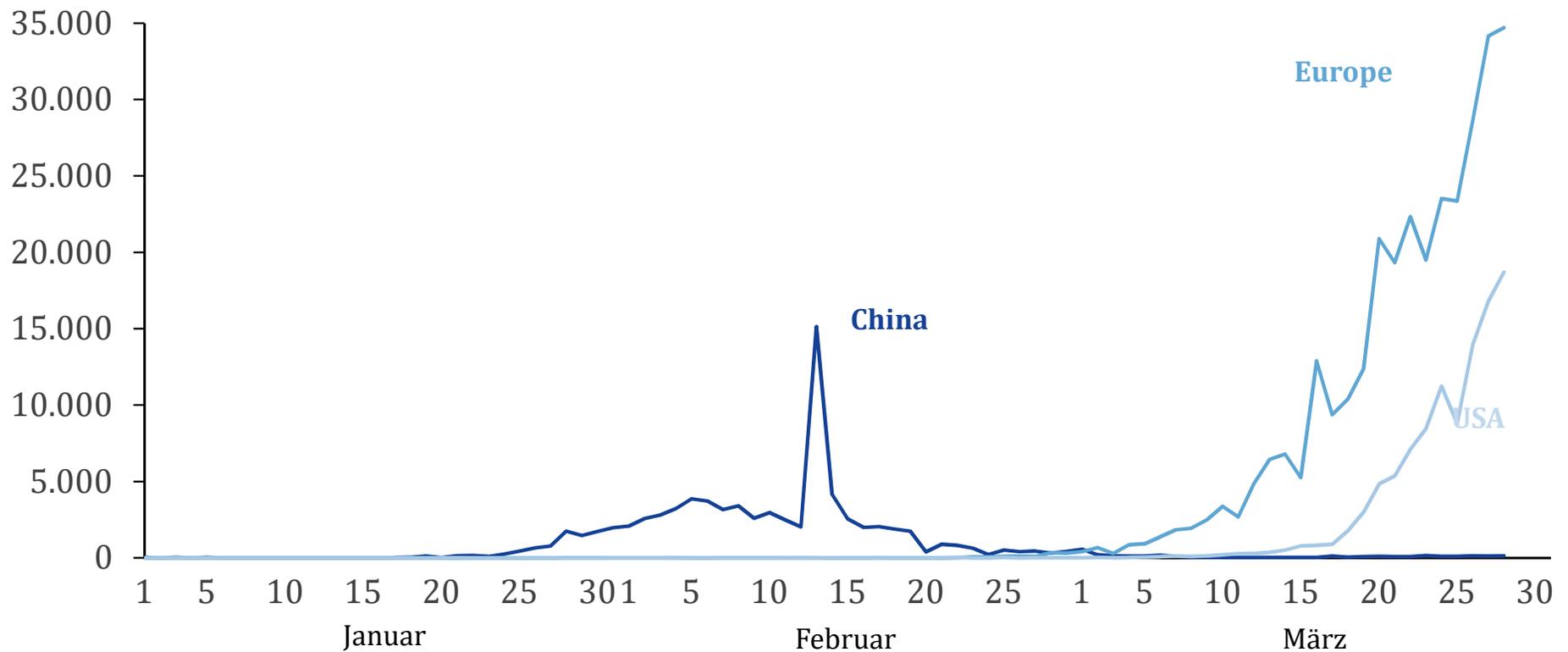


elringklinger

Coronavirus-Krise beeinträchtigt Automobilbranche

China zeigte die erste Virus-Welle, der Rest der Welt folgt

Anzahl der bestätigten Coronavirus-Fälle



- In China wurde der Ausbruch nach offiziellen Zahlen eingedämmt
- Europa bildet die nächste Welle, die USA folgen mit einer 10-Tages-Verzögerung

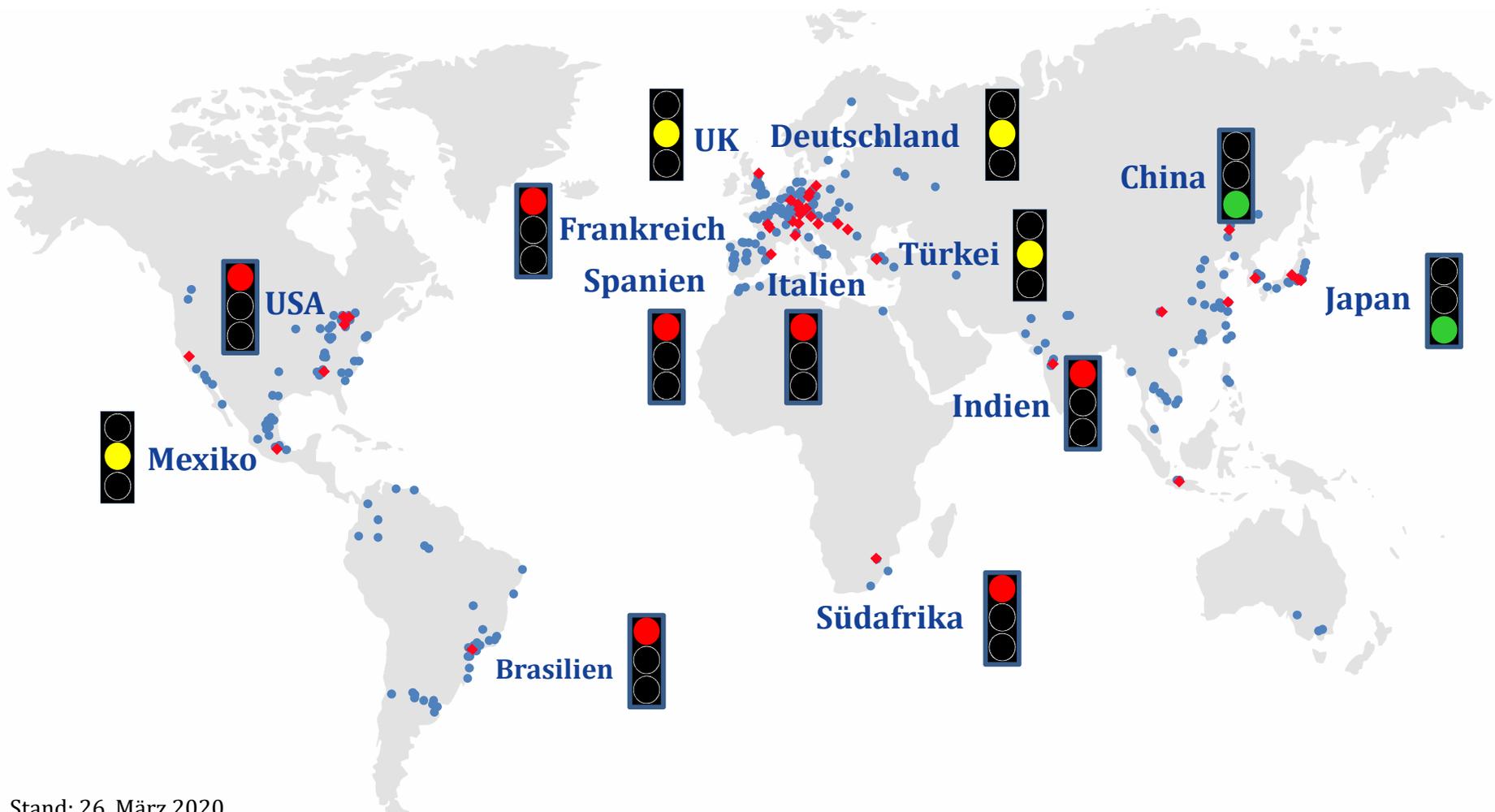
Stand: 28. März 2020

Quelle: ECDC, ElringKlinger-Research

Coronavirus-Krise beeinträchtigt Automobilbranche

Produktion bei meisten OEMs in Europa und Nordamerika unterbrochen

Produktionsstätten der globalen Top 15 OEMs (●)
ElringKlinger-Produktionsstätten (◆)

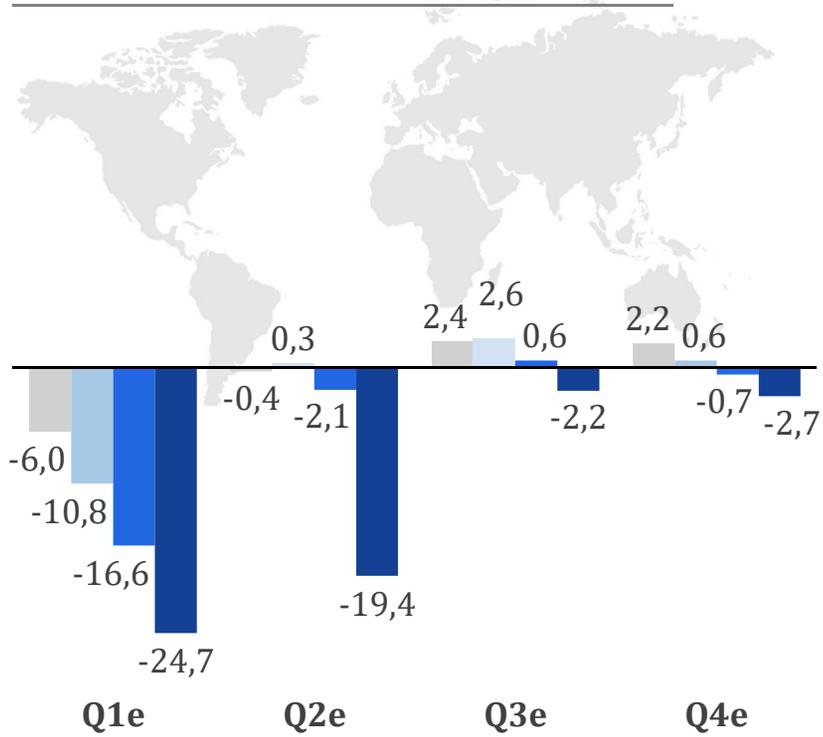


Stand: 26. März 2020

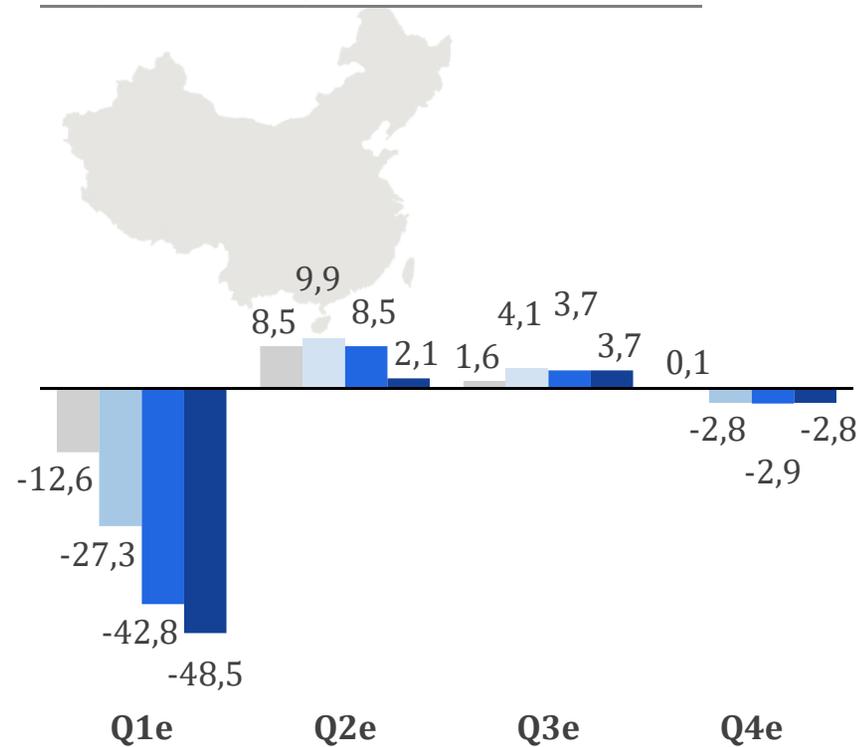
Coronavirus-Krise beeinträchtigt Automobilbranche

Produktionsschätzungen werden monatlich revidiert

Prognose globale Automobilproduktion 2020 – in %



Prognose Automobilproduktion China 2020 – in %

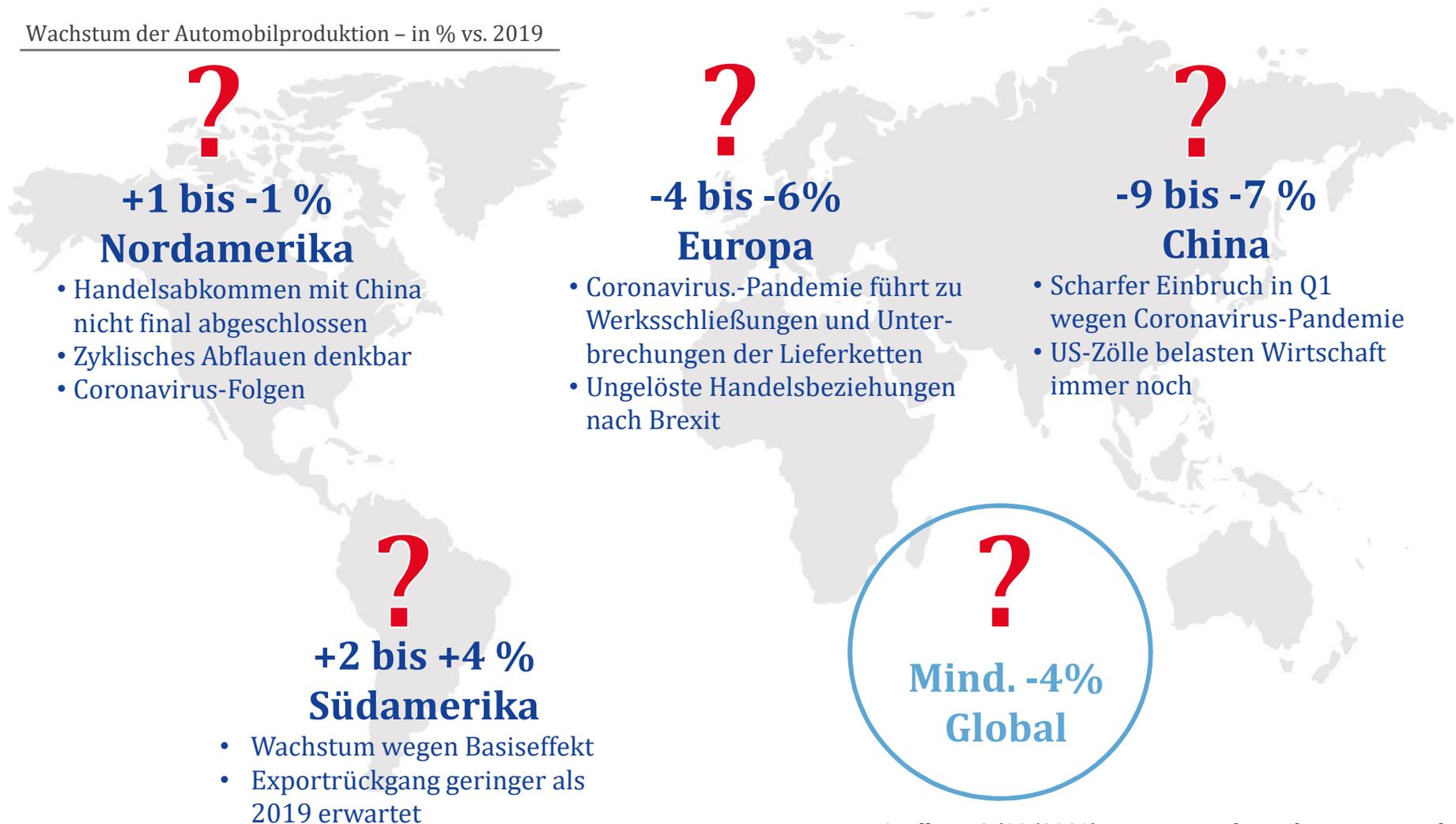


Schätzung in Januar 20 Februar 20 März 20 (1) März 20 (2)

Quelle: JP Morgan, IHS (02/2020), ElringKlinger-Research

Marktprognosen 2020 wegen Coronavirus-Krise unsicher

Wachstum der Automobilproduktion – in % vs. 2019



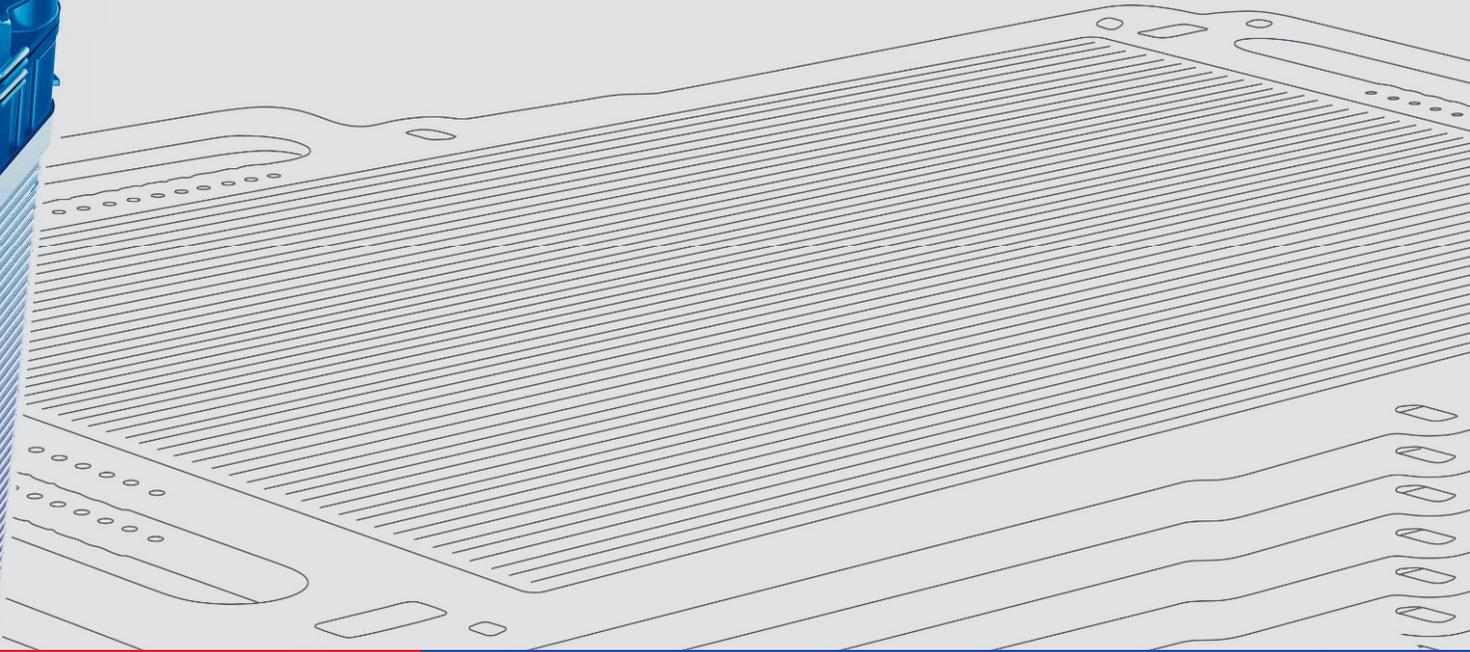
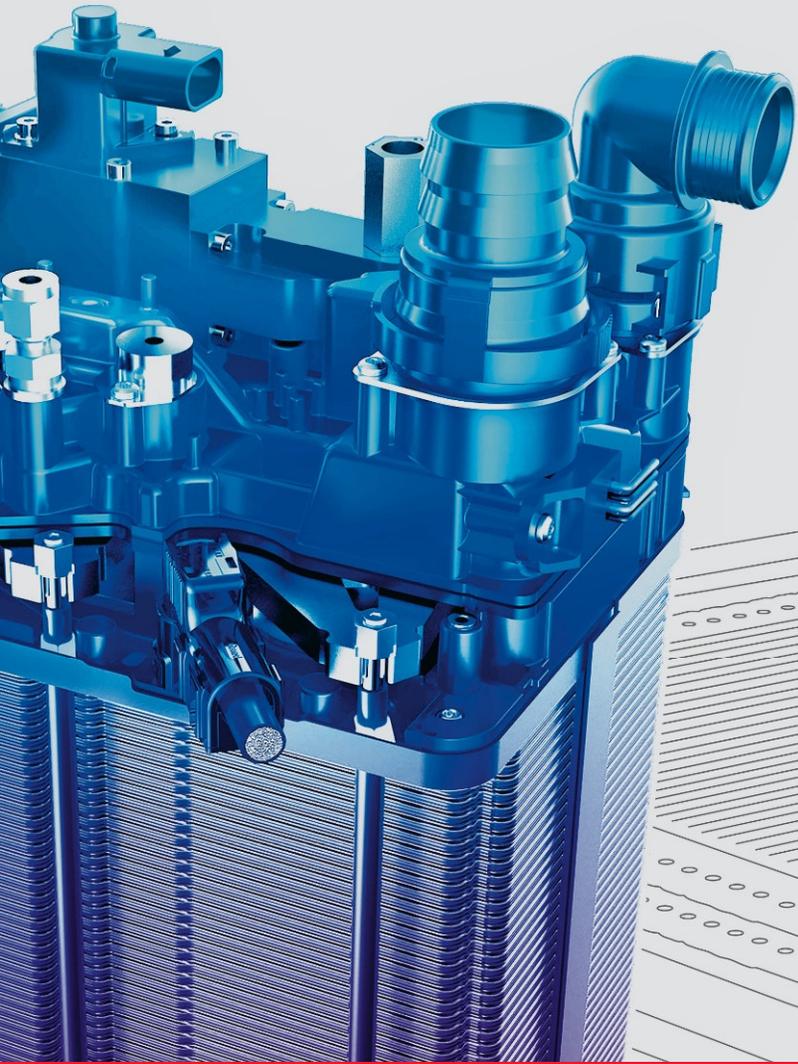
Quelle: IHS (02/2020), JP Morgan, ElringKlinger-Research

Ökonomische Folgen sind nicht verlässlich und genau zu ermitteln



ElringKlinger kann derzeit keinen konkreten Ausblick geben. Sobald die Krise mehr Visibilität auf die ökonomischen Folgen zulässt, werden die Erkenntnisse bewertet und veröffentlicht.

Anhang



elringklinger

ElringKlinger

Im Überblick

ElringKlinger-Konzern

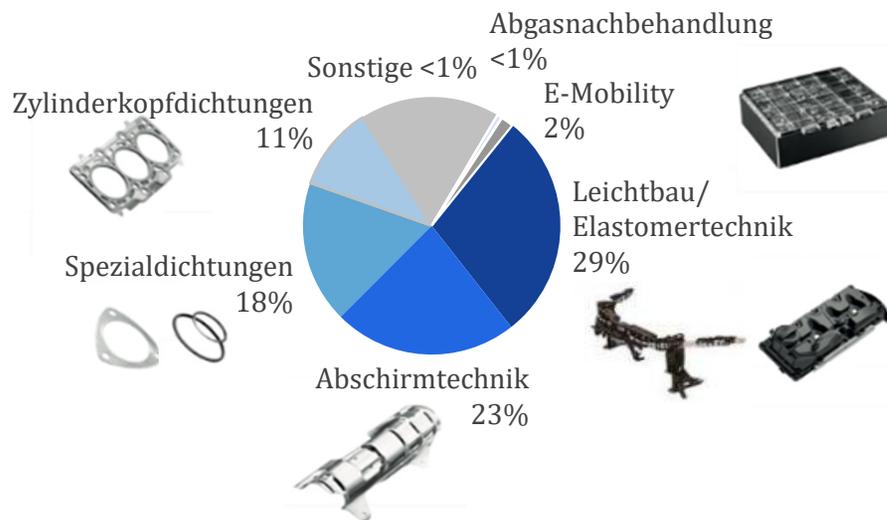
Umsatz 1.727 Mio. Euro
Mitarbeiter 10.393

EBIT (vor PPA) 63,2 Mio. Euro
EBIT-Marge (vor PPA) 3,7 %



Erstausrüstung

Umsatz: 1.423 Mio. Euro
Mitarbeiter: 9.176



Ersatzteile

Umsatz: 173 Mio. Euro
Mitarbeiter: 227



Kunststofftechnik

Umsatz: 117 Mio. Euro
Mitarbeiter: 783



Dienstleistungen

Umsatz: 9 Mio. Euro
Mitarbeiter: 205



Gewerbeparks

Umsatz: 4 Mio. Euro
Mitarbeiter: 2

Alle Kennzahlen beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2019.

Konzern

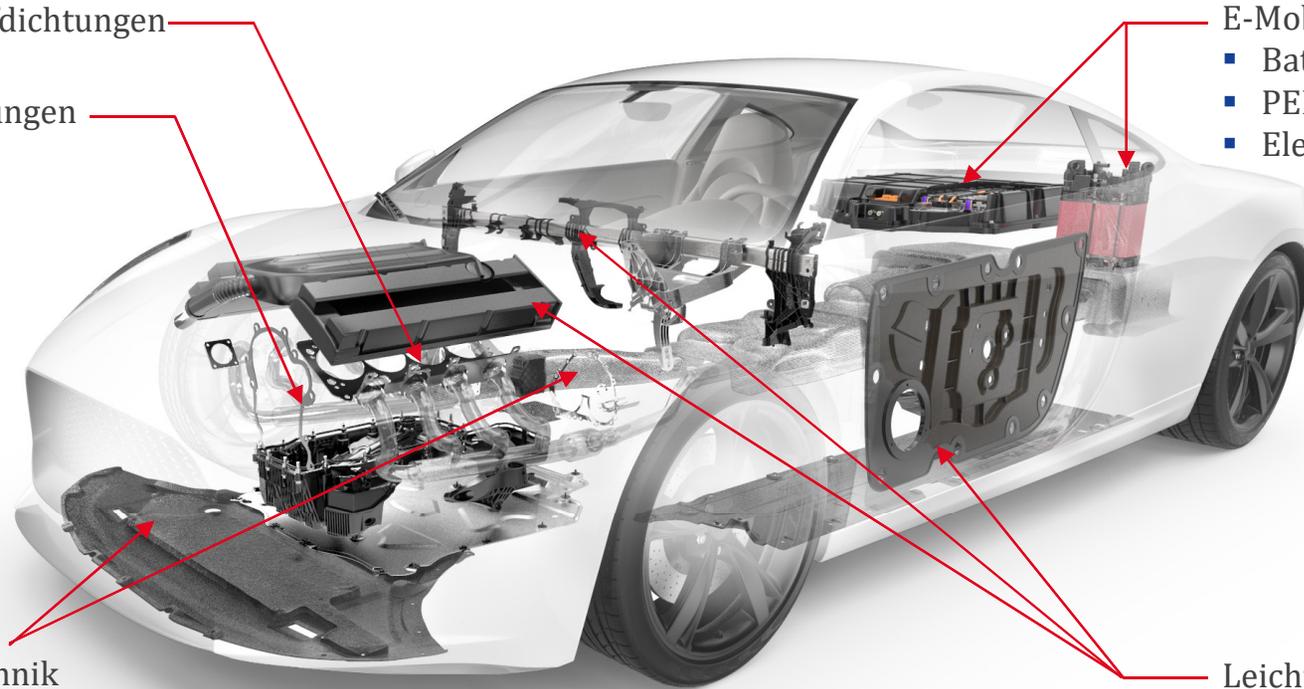
Produktportfolio

Zylinderkopfdichtungen

Spezialdichtungen

Abschirmtechnik

- Thermische Abschirmung
- Akustische Abschirmung



E-Mobility

- Batteriemodule/-systeme
- PEM-Brennstoffzelle
- Elektrische Antriebseinheit (EDU)

Leichtbau/
Elastomertechologie

- Türmodulträger
- Cockpitquerträger
- Kunststoffgehäusemodule (Ventilhauben etc.)

Konzern – Die letzten 5 Jahre

Kennzahlen

	2019	2018	2017	2016	2015
Auftragseingang	1.737	1.735	1.732	1.694	1.615
Auftragsbestand	1.030	1.020	1.001	933	796
Umsatz	1.727	1.699	1.664	1.557	1.507
EBITDA	181	197	238	231	223
(Bereinigtes) EBIT pre PPA	63	100	142	140	140
(Berein.) EBIT-Marge vor Kaufpreisallokation <i>in %</i>	3,7	5,9	8,5	9,0	9,3
EBIT (berichtet)	61	96	137	136	135
EBT	42	81	110	124	129
Jahresergebnis	4	44	70	79	92
Ergebnis je Aktie <i>in EUR</i>	0,06	0,69	1,10	1,24	1,45
Dividende je Aktie <i>in EUR</i>	0,00	0,00	0,50	0,50	0,55
Investitionen (in Sachanlagen u. Finanzimmobilien)	92	164	156	171	176
Operating Free Cashflow	176	-86	-67	-4	-65
ROCE <i>in %</i>	3,4	5,5	8,2	8,7	9,5
Net Working Capital	423	567	553	525	523
Eigenkapitalquote <i>in %</i>	41,5	42,8	44,0	47,2	48,5
Nettoverschuldung	595	724	655	539	487
Mitarbeiter (per 31. Dezember)	10.393	10.429	9.611	8.591	7.912

Alle Kennzahlen in Mio. Euro, falls nicht anders beschrieben

Konzern – Die letzten 5 Quartale

Kennzahlen

	Q4 2019	Q3 2019	Q2 2019	Q1 2019	Q4 2018
Auftragseingang	382	438	420	498	391
Auftragsbestand	1.030	1.069	1.063	1.077	1.020
Umsatz	420	432	434	441	432
EBITDA	57	50	39	35	38
EBIT vor Kaufpreisallokation	24,8	20,8	10,7	6,9	11,8
EBIT-Marge vor Kaufpreisallokation <i>in %</i>	5,9	4,8	2,5	1,6	2,7
EBIT (berichtet)	24,3	20,3	10,2	6,4	10,6
EBT	19,5	15,3	1,5	5,4	7,2
Jahresergebnis	7,5	6,7	-8,6	-1,5	-1,2
Ergebnis je Aktie <i>in EUR</i>	0,12	0,11	-0,14	-0,02	-0,02
Investitionen (in Sachanlagen u. Finanzimmobilien)	17,4	25,4	20,7	28,8	41,9
Operating Free Cashflow	65,7	30,8	98,6	-19,3	2,6
Net Working Capital	423*	478*	499*	606*	567
Eigenkapitalquote <i>in %</i>	41,5	40,7	40,7	40,9	42,8
Nettoverschuldung	595	682	700	796	724
Mitarbeiter (zum Quartalsende)	10.393	10.492	10.411	10.485	10.429

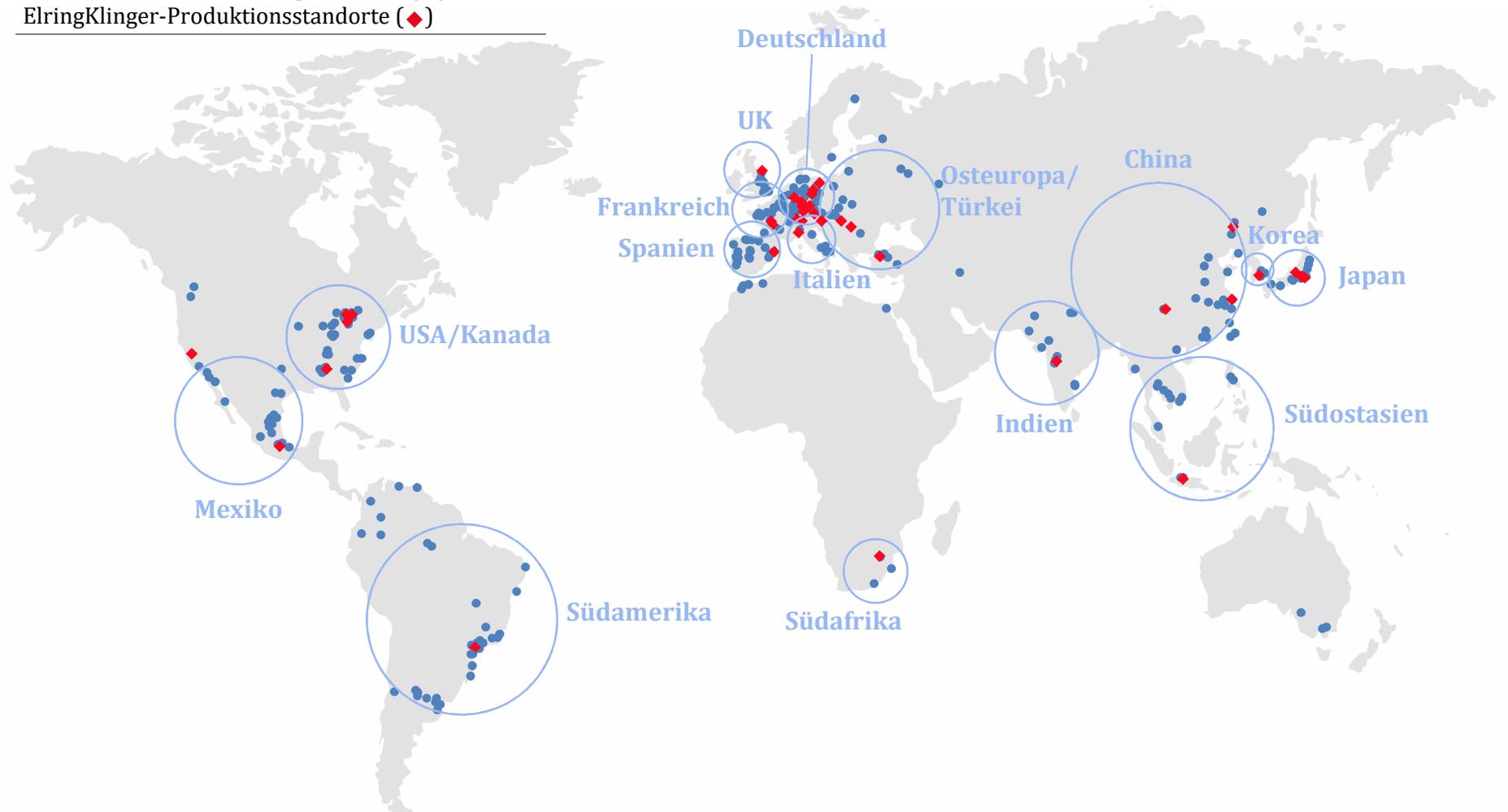
Alle Kennzahlen in Mio. Euro, falls nicht anders beschrieben

*Inkl. kurzfristige Vertragsvermögenswerte, abzgl. kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten

Konzern

ElringKlinger in allen wichtigen Autoregionen vertreten

Standorte der 15 Global Top 15 OEMs (●)
ElringKlinger-Produktionsstandorte (◆)



Konzern Vorstand



Theo Becker, CTO
(seit 1994)

Zentralbereiche

Einkauf
Werkzeugtechnologie
Immobilien-/Gebäude-
management

Geschäftsbereiche

Batterietechnologie
Brennstoffzellentechnologie
Antriebsstrang

Dr. Stefan Wolf, CEO
(seit 2005)

Zentralbereiche

Recht & Compliance
Personal
Strategische Kommunikation
Marketing & Kommunikation
Business Development
Vertrieb Erstausrüstung

Geschäftsbereich

Ersatzteile

Konzerngesellschaften

Thomas Jessulat, CFO
(seit 2016)

Zentralbereiche

Finanzen/Controlling
Strategische IT
Operative IT
Logistik

Geschäftsbereich

Gewerbeparks

Reiner Drews, COO
(seit 2018)

Zentralbereiche

Produktion
Qualitäts- und Umwelt-
management

Geschäftsbereiche

Zylinderkopfdichtungen
Spezialdichtungen
Leichtbau/Elastomertechnik
Abschirmtechnik

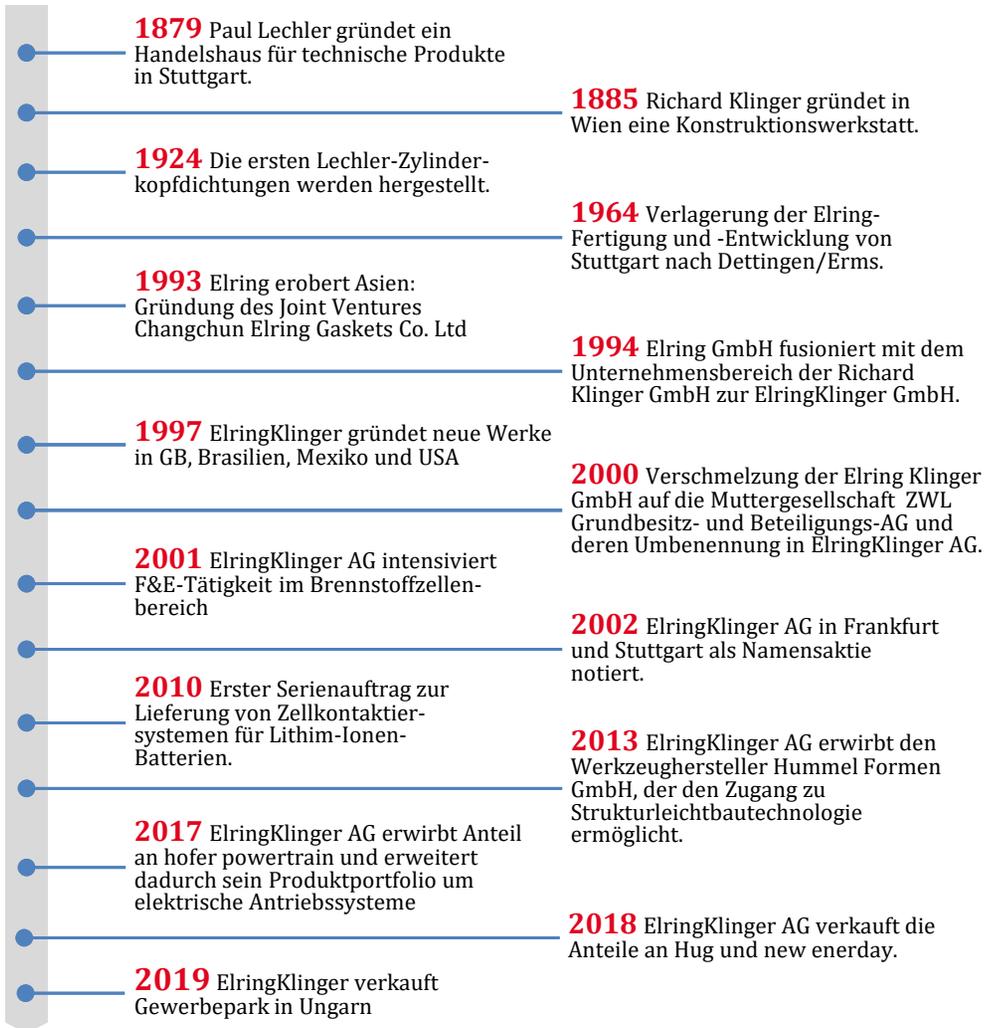
Inländische Werke

des Segments Erstausrüstung

Stand: 31. Dezember 2019

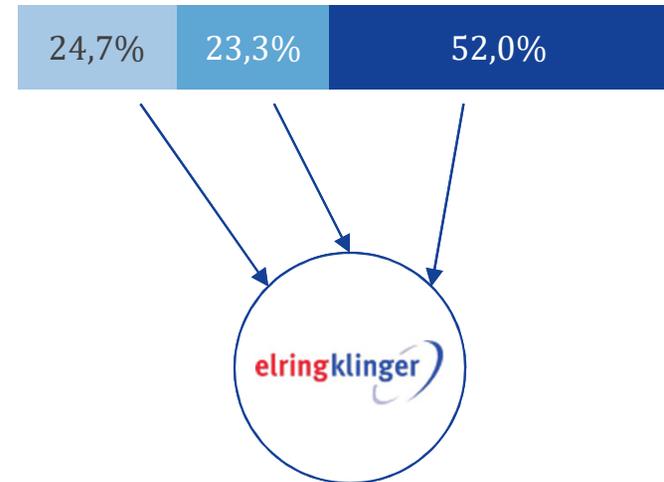
Mehr als 140 Jahre Erfahrung und solide Aktionärsstruktur

Geschichte von ElringKlinger im Überblick



Aktionärsstruktur zum 31. Dezember 2019

Institutionelle Investoren Private Investoren Lechler-Nachlass



Finanzkalender und IR-/PR-Kontakt

Datum	Event
7. Mai 2020	Q1 2020
7. Juli 2020	Hauptversammlung
11. August 2020	Q2 2020
10. November 2020	Q3 2020



Von links nach rechts: Heiderose Mall, Christoph Staib, Kathrin Graf, Sabrina Haufler (in Elternzeit), Dr. Jens Winter.

ElringKlinger AG
Strategische Kommunikation
Max-Eyth-Str. 2 |
72581 Dettingen/Erms | Deutschland
E: investor-relations@elringklinger.com

IR-/PR-Kontakte

Dr. Jens Winter

Leiter Strategische Kommunikation
E: jens.winter@elringklinger.com
T: +49 7123 724 88335

Kathrin Graf

Senior Manager Strategische Kommunikation
E: kathrin.graf@elringklinger.com
T: +49 7123 724 88 279

Rechtlicher Hinweis

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Markteinschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit zur Verfügung stehenden Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Obwohl der Vorstand überzeugt ist, dass die gemachten Aussagen und ihre zugrunde liegenden Überzeugungen und Erwartungen realistisch sind, beruhen sie auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen sind abhängig von einer Vielzahl von Faktoren; sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten, die bewirken können, dass die aktuelle Entwicklung von den ausgedrückten Erwartungen abweicht. Zu diesen Faktoren zählen zum Beispiel Änderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage, Schwankungen von Wechselkursen und Zinssätzen, die mangelnde Akzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen sowie Änderungen der Geschäftsstrategie.